



AUS DER GEMEINDE

Nachbarschaftshilfe Borsdorf
Großer Zuspruch beim 2. Christbaumsingen auf dem Marktplatz

VEREIN

Lust der Natur unter die Arme zu greifen? Die Baumfreunde Borsdorf machen es vor.

VERANSTALTUNGEN

Herzliche Einladung
zum Borsdorfer Neujahrsball mit Verleihung der Ehrenamtspreise



... und ein neues Jahr beginnt!



Wahrscheinlich hat inzwischen der Alltag die Meisten von Ihnen eingeholt. Die vielen guten Wünsche zu Silvester und am Neujahrstag sind schon verhallt und die ersten Sorgen des Jahres sind eben schon am Start. Aber ganz ehrlich, dass wussten wir ja, oder? Was mir in dunklen Stunden des Jahres immer hilft, sind die Gedanken an meine Freunde, die mir nicht nur einen sehr schönen Neujahrsgruß sendeten, sondern genau diesen so meinen und an meiner Seite stehen, wenn ich sie benötige. Das trägt mich ein ganzes Jahr durch Sorgen, Trauer oder Verluste und natürlich auch in Glücksmomenten. Neben den Herausforderungen des Jahres, welches gleich mit einem Bundestagswahlkampf und einer Bundestagswahl startet. Bei dieser sollten Sie Ihre

Stimme abgeben. So individuell, wie Sie wählen werden, ist auch ihre Stimme. Also jenes Instrument mit der Sie täglich sprechen, weinen oder brüllen. Die menschliche Stimme ist eines der wandelbarsten und trainierbarsten Instrumente. Leidenschaftliche Chorsängerinnen und Chorsänger werden sich freuen, dass 2025 als „Jahr der Stimme“ ausgerufen wurde. Welchen besonderen Aktivitäten die Gemeindeglieder im letzten Jahr gegenüberstanden, erfährt man am besten zum Neujahrball der Gemeinde, am 24. Januar. An diesem geselligen Abend in fröhlicher Runde mit Tanzmusik und gutem Essen, werden in einer Feierstunde auch die Ehrenamtspreise verliehen. Damit sollen Menschen gewürdigt werden, die sich in besonderer Weise, ehrenamtlich in den Bereichen Sport, Kultur, Jugend, Familie und Soziales engagieren.

Ein weiteres Thema, welches medial angepackt wurde, war das eigene Nummernschild, welches Sie sich nun an Ihr Auto schrauben lassen können. War dies auch für Sie ein Thema? Wahrscheinlich hat Sie und uns eher die sportliche Leistung der ersten Damenmannschaft der Neuseenland-Volleys in der zweiten Bundesliga vom Hocker geschmissen, oder? Sie sind doch auch dieses Jahr wieder bei den spannenden Spielen in der Neuseenlandhalle dabei? Schauen wir einfach gemeinsam, was das neue Jahr uns noch so bringt und freuen uns gemeinsam darauf. Unser Team des Borsdorfer Amtsblatt VorOrt wünscht Ihnen einen glücklichen und gesunden 2025!



Manuela Krause

Inhaltsverzeichnis

Kolumne	02	Gesundheit	23 - 25
Gemeindenachrichten	03-04, 12-17, 20-21	Veranstaltungstipps	26 - 27
<hr/>			
Borsdorfer Amtsblatt			
Amtliche Mitteilungen.....	05 - 11	Tipps	28
<hr/>			
Kalender	18 - 19	Neuerscheinung	29
Verein	22	Mobilität	30
		Bauen / Wohnen / Einrichten	31 - 33
		Immobilien	34
		Trauer	35

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- und Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Gemeinde obliegen der Verantwortung der Bürgermeisterin der Gemeinde Borsdorf).

Titel: Einladung zum Tag der offenen Tür am Freien Gymnasium Borsdorf am 11. Januar 2025 (Foto: Jacqueline Schenk)

Fotos: by-studio/stock.adobe.com (S. 2), monticelllo/stock.adobe.com (S. 2), EKH-Pictures/stock.adobe.com (S. 3), Adobe Stock (S. 3), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber

Hinweis: Für den Inhalt von Wahlwerbung oder Anzeigen mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse oder Vereine verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet. (S. 36)

Auflage: 4.500 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 97
Zusätzliche Exemplare erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim SÜDRAUM-VERLAG.
Die Ausgabe 02/25 (Nr. 98) des Vor Ort erscheint am 21.02.2025. Der Redaktionsschluss ist der 07.02.2025.

VorOrt
digital





Neujahrgrüße 2025

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wir schreiben seit acht Tagen das Jahr 2025 und mir passiert es hin und wieder noch immer, dass ich die 4 anstatt der 5 ans Ende der Jahreszahl setze. Dabei kann der Jahreswechsel niemandem verborgen geblieben sein, denn er war definitiv alles, nur nicht leise. Nach all dem ohrenbetäubenden Getöse in der Silvesternacht hat der Alltag wieder die Federführung in unserem Leben übernommen.

Das Jahr 2024 hat sich in unserer Gemeinde nicht nur mit Unmengen von Glühwein und Punsch verabschiedet, sondern auch sportlich. So hatte ich am 15.12.2024 die ehrenvolle Aufgabe, die Tischtennis Landesmeisterschaft U19 in unserer Zweifeldsporthalle zu eröffnen. Besonders gefreut hat mich, dass Franz Meinhardt vom SV Borsdorf zu den 48 besten Jugendlichen gehörte, die um die Meisterschaft gekämpft haben. Allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen, die dem Event zu Glanz und Gloria verholfen haben, möchte ich an dieser Stelle nochmals herzlich danken! Schließlich kann man den 3. Advent auch Stolle essend und Kaffee trinkend in der gemütlichen Stube verbringen. Sportlich ging es dann in der Zweifeldsporthalle im neuen Jahr direkt wieder los, denn der SV Panitzsch/Borsdorf veranstaltete am 04.01.2025 sein Hallenturnier unter dem Motto „Alle in die Halle“. Acht Teams kämpften in der zweiten Auflage des Fleischerei Schönfeld Cups um die Ehre und den Sieg. Auch dieses Turnier funktioniert nur mit viel ehrenamtlichem Engagement und darum gilt mein Dank allen Unterstützern und Helfern! Diesmal blieb der Sieg nicht in Borsdorf, aber das dritte Turnier kommt bestimmt...

Viele Glanzlichter hatte am 23.12.2024 der mittlerweile traditionelle Sternexpress unserer Freiwilligen Feuer-

wehren im Gepäck. Man konnte gar nicht erkennen, was heller strahlte: die Kinderaugen oder die Lichter der Einsatzfahrzeuge! Eine ganz wunderbare vorweihnachtliche Aktion der Floriansjünger, die nun schon im vierten Jahr Jung und Alt begeistert. Ich darf auch berichten, dass unsere Feuerwehrfrauen und -männer 2024 ein verhältnismäßig ruhiges Weihnachtsfest feiern durften. Auch am Silvestertag kam es zu „nur“ einem Einsatz. Dieser hatte es allerdings in sich, denn auf der Leipziger Straße brannte ein Pkw lichterloh. Für den schnellen Einsatz und alle anderen guten Taten unserer Wehren darf ich an dieser Stelle Danke sagen!

Nach einer kurzen Weihnachtspause wird der Gemeinderat am heutigen Mittwoch mit einer Ausschusssitzung seine Arbeit wieder aufnehmen. Es gibt auch in diesem Jahr viel zu tun. Neben den vielfältigen Aufgaben der Verwaltung und Gestaltung, wird die Fortschreibung unseres seit 2015 gültigen INSEK (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept) besonders spannend. An diesem Prozess werden auch alle Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ideen für die Entwicklung unserer Gemeinde in den kommenden Jahren beteiligt. Wir kommen zu gegebener Zeit auf Sie zu.

Ich darf Ihnen an dieser Stelle auch verkünden, dass Sie ab Mitte Januar auf unserer neuen Homepage surfen können. Wir möchten Ihnen damit ein neues Serviceangebot unterbreiten und hoffen, Sie haben Freude daran. Vielleicht entdecken Sie dabei auch unser neues Logo? Keine Angst, das Logo ersetzt nicht unser Wappen.

Wir heißen 2025 herzlich willkommen und erhoffen uns vom Neustart wieder eine ganze Menge. Neben persönlicher Gesundheit für uns und all unsere Lieben wäre ein Lottogewinn sicher nicht zu verachten. Wenn man die Wünsche



globaler anlegt, dann stünden sicher Frieden, eine saubere Umwelt und gesellschaftlicher Zusammenhalt auf der Wunschliste ganz oben. Allerdings gilt für die Erfüllung aller Wünsche: Man muss selbst etwas dafür tun. Lassen Sie sich davon aber bloß nicht abschrecken! Ich wünsche Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür die Kraft, die Zuversicht, den Mut, die Energie, und die notwendige Motivation.

Herzlichst,

Ihre Birgit Kaden
(08.01.2025)



Herzliche Einladung zum Neujahrball

Liebe Bürgerinnen und Bürger, es sind nur noch wenige Eintrittskarten für unseren Borsdorfer Neujahrball erhältlich! Die restlichen Tickets bekommen sie in der Gemeindeverwaltung zum Preis von jeweils 15 Euro. ACHTUNG: Zum Neujahrball gibt es keine Abendkasse, die Eintrittskarten sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich! Wir freuen uns auf einen fröhlichen Abend in geselliger Runde! Ach ja, wer ungezwungen mit Freunden und Bekannten feiern möchte, kann auf ein klassisches Outfit in Frack und Ballkleid gerne verzichten. Viel Vergnügen!





Ersatzpflanzungen in der Gemeinde Borsdorf

Bereits im Oktober wurden durch den Bauhof wieder zahlreiche Ersatzpflanzungen vorgenommen. Es handelt sich um insgesamt 32 Bäume im gesamten Gemeindegebiet.

Ein Großteil der gepflanzten Bäume, darunter Silberlinden und Ahornbäume, wurde im südlichen Teil von Borsdorf gepflanzt. Darüber hinaus zielt nun ein Zürgelbaum die Schulstraße und am Viadukt wurden Kastanien gepflanzt.

Am Feldweg an der Panitzscher Straße wurden zudem drei Pflaumenbäume gesetzt.

Auch in Cunnersdorf wurde gepflanzt: Vier Nelkenkirschen bereichern dort das Ortsbild.

Die neugepflanzten Bäume ersetzen Fällungen aus 2023 und 2024.

Wir danken dem Bauhof für die Ausführung dieser Maßnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung



Großer Zuspruch beim 2. Christbaumsingen auf dem Marktplatz

Die Nachbarschaftshilfe Borsdorf e.V. hat am 12. Dezember zum zweiten Mal ein Christbaumsingen organisiert.

Die Musiklehrerin der Grundschule Borsdorf, Frau Franz hat mit ihren Schülerinnen und Schülern für eine fröhliche Stimmung gesorgt und alle Anwesenden zum kräftigen Mitsingen am schön geschmückten Baum auf dem Marktplatz begeistert. Bei Punsch, Glühwein und Keksen haben Jung und Alt die

Stimmung der Vorweihnachtszeit genossen.

Danke an Frau Franz und alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule.

Danke für die eingegangenen Spenden für Punsch und Glühwein – sie werden mit der Schule für den Musikunterricht geteilt.

Danke dem Lions Club für die finanzielle Unterstützung zum Druck der Liedhefte und



Danke an den Bauhof für die Aufstellung der Hütte.

*Renate Schlegel
Vorstand*

Eine Spende kurz vorm Fest

Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude. Manchmal aber wird aus der Vorfreude unerwartet eine ganz reale Freude... so geschehen am 10. Dezember letzten Jahres, als sich der Nachbarschaftshilfe e.V. aus Borsdorf über eine ganz unerwartete Weihnachtsspende freuen durfte. Irgendwie hatte die MITGAS Wind vom Engagement dieses Vereins bekommen und den unermüdlichen Einsatz seiner Vereinsmitglieder nun mit einem Scheck über 750 Euro honoriert.

Vor allem auf soziale Belange bedürftiger Menschen ist der Nachbarschaftshilfe e.V. fokussiert. Die Hilfen werden allesamt ehrenamtlich erbracht, so dass jede Unterstützung nötig und gerne gesehen

ist. Sich persönlich für das Gemeinwohl zu engagieren ist bekanntermaßen unbezahlbar oder lässt sich nicht in Zahlen ausdrücken, aber die finanzielle Unterstützung von 750 Euro wird auf jeden Fall dort ankommen, wo man sie am dringendsten benötigt. Seitens der MITGAS, so teilte man uns mit, ist man sich der gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens bewusst und unterstützt deshalb mit der eigens dafür injizierte Sponsorenfibel zahlreiche Jugend- und Sportprojekte. Vereine wie der Nachbarschaftshilfe e.V., die nicht direkt davon partizipieren, sich aber auf kommunaler Ebene im sozialen Bereich engagieren, erhalten deshalb außerhalb des Pro-



gramms die nun überreichte Weihnachtsspende.

Wofür genau man die Spende über 750 Euro einsetzen wird, steht noch nicht fest, darüber werden wir informieren, wenn es denn soweit ist. Vielen Dank an den Nachbarschaftshilfe e.V. für ihr Wirken hier in der Gemeinde Borsdorf, und vielen Dank an die MITGAS für die Spende.



Die Gemeindeverwaltung Borsdorf

*gratuliert allen, die im Januar
Geburtstag haben oder ein Jubiläum begehen, ganz herzlich!*

HelgaKaplitzky.com

Beschlüsse des Gemeinderates Dezember 2024

048/2024

Stundungsantrag

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 12 / dafür: 12 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

049/2024

BPlan „Oststraße Borsdorf“

Billigungs- und Offenlegungsbeschluss zum Vorentwurf

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 11 / dafür: 9 / dagegen: 1 / Enthaltungen: 1 / befangen: 0

050/2024

Rückständiger Grunderwerb der Flurstücke 253/2, 253/4 und 252/2 Sehliser Straße/Cunnersdorfer Straße, Gemarkung Borsdorf

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 11 / dafür: 11 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

051/2024

BPlan „nördliche Erweiterung/Abrundung Ortslage Borsdorf – Wohnbebauung“

Billigungs- und Offenlegungsbeschluss zum Vorentwurf

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 11 / dafür: 7 / dagegen: 1 / Enthaltungen: 3 / befangen: 0

052/2024

Geschäftsordnung der Gemeinde Borsdorf

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 11 / dafür: 11 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

053/2024

Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Parthenfestes 2025

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 11 / dafür: 8 / dagegen: 3 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

054/2024

Erstellung eines Gutachtens für 17 Pappeln am „Wiesenweg“, Verbindungsweg zwischen Borsdorf und Zweenfurth

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 11 / dafür: 11 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

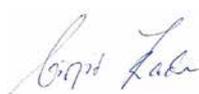
Ortsübliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Borsdorf gibt bekannt, dass der Beteiligungsbericht 2023 entsprechend §99 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der zurzeit gültigen Fassung, während der nachfolgend genannten Öffnungszeiten

- Dienstag 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Mittwoch 09.30–12.00 Uhr
- Donnerstag 08.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
- Freitag 08.00–12.00 Uhr,

ab dem 20.01.2025 im Rathaus der Gemeindeverwaltung Borsdorf, Rathausstr. 1, 04451 Borsdorf, Finanzverwaltung, dauerhaft zur kostenlosen Einsicht durch jedermann eingesehen werden kann.

Borsdorf, den 06.01.2025



Birgit Kaden
Bürgermeisterin



Bekanntmachung der Gemeinde Borsdorf

Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung zum Bebauungsplan „nördliche Erweiterung/Abrundung Ortslage Borsdorf – Wohnbebauung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Borsdorf hat in seiner öffentlichen Sitzung

am 29.01.2020 die Aufstellung eines Bebauungsplanes „nördliche Erweiterung/Abrundung Ortslage Borsdorf – Wohnbebauung“ beschlossen (Beschluss-Nr. 002/2020). Das Verfahren wird nach §2 Abs. 1 BauGB im Regelverfahren mit Umweltprüfung durchgeführt.

Service / Notdienste

• Gemeindeverwaltung Borsdorf

Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf

Telefon: 034291 414-0

Telefax: 034291 414-12

E-Mail: gemeinde@borsdorf.de

www.borsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 bis 12.00 Uhr

• Notdienste

<i>Elektroversorgung</i>	
Störung 24 h	0800 2305070
<i>Wasserversorgung</i>	
Störung 24 h	0341 9692100
<i>Gasversorgung</i>	
Störung 24 h	0800 2200922
<i>Telekom</i>	0800 3302000
<i>Abwasserentsorgung</i>	
AZV Parthe	034291 4390
außerhalb d. Geschäftszeiten	0171 4103238

*Notruf Feuerwehr und
Rettungsdienst* 112

Notruf Polizei 110

Tierkliniken

OT Panitzsch	034291 20276
Leipzig	0341 9730107

Tierärzte

OT Panitzsch:	
Herr Dr. Kühn	034291 20276

Tierheim Oelzschau
Tierschutzverein
Leipziger Land e. V. 034347 81633



Mehr Informationen
unter www.borsdorf.de

Das Plangebiet befindet sich in der Gemeinde Borsdorf und grenzt westlich der Panitzscher Straße nördlich an den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Borsdorf an, es wird derzeit überwiegend landwirtschaftlich genutzt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 328/7 der Gemarkung Panitzsch und das Flurstück 61/47 der Gemarkung Borsdorf. Die Gesamtfläche des Plangebiets umfasst ca. 3,3ha. Der Geltungsbereich ist in der Übersichtskarte dargestellt.

Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung eines allgemeinen Wohngebiets, um den Bedarf an dringend benötigten Seniorenwohnen- und Seniorenpflegeeinrichtungen gerecht zu werden sowie neue Bauplätze zur Abrundung der Ortslage zu schaffen.

Folgenden Planungsziele sollen zusammengefasst erreicht werden:

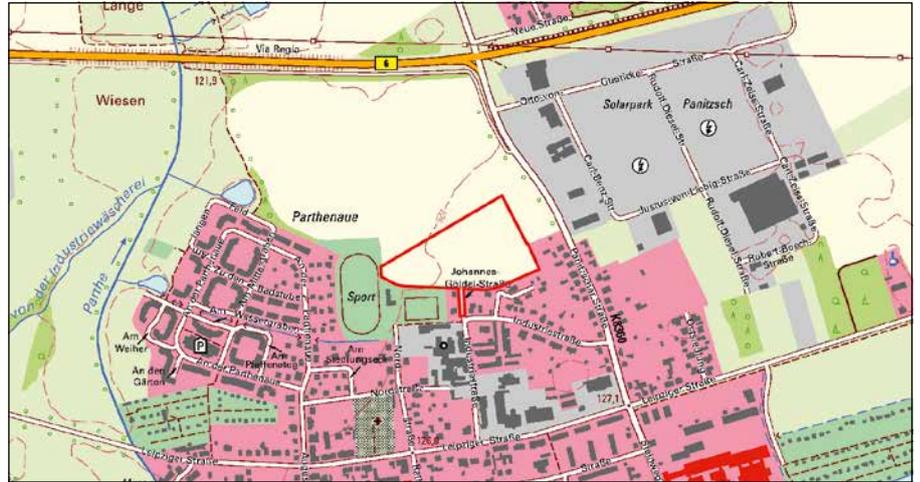
- Deckung des Bedarfes an Seniorenwohnen- und Seniorenpflegeeinrichtungen
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Einfamilienhäusern zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung
- Sicherung der dafür notwendigen Erschließungsflächen für die verkehrliche Anbindung an das bestehende Straßennetz
- Städtebauliche Abrundung der Ortslage
- Sicherung der Errichtung von Stellplätzen auf den Grundstücken
- Grünordnerische Maßnahmen zur Gestaltung und Abgrenzung vom künftigen Außenbereich

Der Gemeinderat der Gemeinde Borsdorf hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.12.2024 den Vorentwurf des Bebauungsplans zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 Abs. 1 BauGB bestimmt (Beschluss-Nr. 051/2024). Parallel wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der benachbarten Gemeinden gemäß §4 Abs. 1 und §2 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans mit seiner Begründung und dem Umweltbericht werden nach der ortsüblichen Bekanntmachung der Beteiligung in der Zeit vom

20.01.2025 bis einschließlich 21.02.2025 im Internet auf folgenden Seiten veröffentlicht:

<https://www.borsdorf-sachsen.de/beteiligungportal/> und www.bk-landschaftsarchitekten.de/beteiligungen.html



Lage des Plangebiets im Gemeindegebiet (Auszug aus RAPIS, 10/2023)

sowie über das zentrale Landesportal unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/borsdorf/startseite>

Zusätzlich werden die Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist zu den nachfolgenden Zeiten in der Gemeindeverwaltung Borsdorf, Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf ausgelegt:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch:	09.30–12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Freitag:	08.00–12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist eine Einsichtnahme in die Planunterlagen nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Stellungnahmen können während der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Die Abgabe von Stellungnahmen soll elektronisch per E-Mail an bauverwaltung@borsdorf.de oder an beteiligung@bk-landschaftsarchitekten.de erfolgen, bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Für Rückfragen steht neben der Gemeindeverwaltung Borsdorf die mit der Planung beauftragte Büro Knoblich GmbH Landschaftsarchitekten, Heinrich-Heine-Straße 13, 15537 Erkner, Telefon 03362 88361-0, E-Mail beteiligung@bk-landschaftsarchitekten.de zur Verfügung.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des §3 BauGB

in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. E DSGVO und dem sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt Informationspflichten nach den Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung, welches mit ausliegt.

Borsdorf, den 03.01.2025

Birgit Kaden

Birgit Kaden
Bürgermeisterin



Bekanntmachung der Gemeinde Borsdorf

Öffentliche Beteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Oststraße Borsdorf“ der Gemeinde Borsdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Borsdorf hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.12.2024 den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Oststraße Borsdorf“, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, in der Fassung vom 17.09.2024 gebilligt und ihn zur öffentlichen Auslegung gem. §3 Abs.1 BauGB bestimmt.

Das etwa 1,3 Hektar große Plangebiet, welches zu großen Teilen intensiv landwirtschaftlich genutzt wird, soll einer Wohnnutzung zugeführt werden. Der Projektentwickler beabsichtigt die Realisierung von 38 Reihenhäusern, deren Erschließung durch eine Anliegerstraße

erfolgt. Im bestehenden FNP ist das Plangebiet als Wohnbaufläche (W) entsprechend §4 Baunutzungsverordnung dargestellt. Aus diesem Grund entspricht die vorgesehene Planung dem Flächennutzungsplan, in dem die Entwicklung von Wohnbauflächen bereits als solche ausgewiesen ist.



Der Geltungsbereich selbst umfasst im Wesentlichen das Flurstück 358/m sowie Teile der Flurstücke 358/6 und 568b der Gemarkung Zweenfurth.

Für den Vorentwurf sind folgende umweltbezogene Informationen verfügbar:

1. Geotechnischer Bericht (Geotechnik P. Neundorf, 04.10.2018)
2. Biotopkartierung und Faunistische Kartierung (Dipl. Geographin Andrea Srugies-Neureuther, Büro ASN, 13.10.2023)
3. Schallimmissionsprognose (Hoock & Partner Sachverständige PartG mbH, 25.09.2023)
4. Umweltbericht (Seecon Ingenieure GmbH, 17.09.2023)

Die oben genannten Angaben über die umweltbezogenen Informationen werden im Rahmen des Verfahrens und der noch durchzuführenden Umweltprüfung entsprechend der zukünftig vorliegenden Erkenntnisse fortgeschrieben.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans mit Begründung wird in der Zeit vom **20.01.2025 bis einschließlich 19.02.2025** im Internet auf folgenden Seiten veröffentlicht:

<https://www.borsdorf-sachsen.de/beteiligungportal/>

und

<https://sharesuite.mup-digital.com/share/?uuid=df2d15df-9fdf-4950-8124-9cb4df5fd856&accessCode=AGX2hsEO> sowie über das zentrale Landesportal unter

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/borsdorf/startseite>

Zusätzlich werden die o.g. Unterlagen während der Beteiligungsfrist in der Gemeindeverwaltung Borsdorf, Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf während der nachfolgenden Dienstzeiten

Montag: geschlossen

Dienstag: 09.00–12.00 Uhr und
13.00–18.00 Uhr

Mittwoch: 09.30–12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00–12.00 Uhr und
13.00–16.00 Uhr

Freitag: 08.00–12.00 Uhr
ausgelegt.

Außerhalb dieser Zeiten ist eine Einsichtnahme in die Planunterlagen nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Die Abgabe von Stellungnahmen soll elektronisch per E-Mail an bauverwaltung@borsdorf.de oder beteiligung@seecon.de erfolgen. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Für Rückfragen zur Planung steht neben der Gemeindeverwaltung Borsdorf auch das mit der Planung beauftragte Planungsbüro Seecon Ingenieure GmbH, Spinnereistr. 7 Halle 14, 04179 Leipzig, Tel. +49 341 48405 24 zur Verfügung.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des §3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. E DSGVO und dem sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Unter Hinweis auf das Datenschutzgesetz wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Namen und der Wohnort der Einsender von Anregungen in den Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates aufgeführt werden, soweit dies der Einsender nicht ausdrücklich verweigert.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt Informationspflichten nach den Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung, welches mit ausliegt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden werden über die Offenlegungsfrist benachrichtigt und mit einem eigenen Schreiben direkt und einzeln gem. §4 Abs. 1 BauGB beteiligt.

Borsdorf, den 06.01.2025



Birgit Kaden
Bürgermeisterin



Weitere aktuelle Informationen gibt es auch auf der
Homepage Ihrer Gemeinde:

www.borsdorf-sachsen.de

Bekanntmachung
der Gemeinde Borsdorf über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Borsdorf wird in der Zeit vom **03.02.2025** bis **07.02.2025** während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen

Montag	von	-	bis	-	und von	-	bis	-	Uhr
Dienstag	von	09.00	bis	12.00	und von	13.00	bis	18.00	Uhr
Mittwoch	von	09.30	bis	12.00	und von	-	bis	-	Uhr
Donnerstag	von	08.00	bis	12.00	und von	13.00	bis	16.00	Uhr
Freitag	von	08.00	bis	12.00	und von	-	bis	-	Uhr

im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Borsdorf, Zimmer 5, Rathausstraße 1 in 04451 Borsdorf (Zugang ist barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am Freitag **07.02.2025** bis 12.00 Uhr, bei der Gemeinde Borsdorf, Einwohnermeldeamt, Zimmer 5, Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **02.02.2025** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in Wahlkreis 153 Leipzig-Land durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 5.1 alle in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten
 - 5.2 die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,
 - a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung, bis zum **02.02.2025** oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 2 der Bundeswahlordnung bis zum **07.02.2025** versäumt haben,

- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 2 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **21.02.2024, 15.00 Uhr** bei der Gemeinde Borsdorf mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie oder er ihn verloren hat, kann ihr oder ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises
 - einen amtlichen Stimmzettelschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder des Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum Borsdorf, 17.01.2025		Die Gemeindebehörde  Birgit Kaden, Bürgermeisterin
------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gemeinde Borsdorf

Anl. 27 (zu § 48 Abs. 1 BWO)

Wahlbekanntmachung

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 - 18.00 Uhr**.
2. Die Gemeinde ist in folgende 12 Wahlbezirke (neun allgemeine und drei Briefwahlbezirke) eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung/ Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung/Lage des Wahlraums
01	01 Sportlerheim Borsdorf	Nordstraße 10
02	02 Bildungs- und Technologiezentrum	Steinweg 3
03	03 Bürgerhaus Zweenfurth	Dorfstraße 2
04	04 Freies Gymnasium Borsdorf I	Heinrich-Heine-Straße 33
05	05 Freies Gymnasium Borsdorf II	Heinrich-Heine-Straße 33
06	06 Freies Gymnasium Borsdorf III	Heinrich-Heine-Straße 33
07	07 Schule Panitzsch I	Sommerfelder Straße 6
08	08 Schule Panitzsch II	Sommerfelder Straße 6
09	09 Schule Panitzsch III	Sommerfelder Straße 6
10	10 Briefwahlvorstand I	Güterladestraße 2
11	11 Briefwahlvorstand II	Güterladestraße 2
12	12 Briefwahlvorstand III	Güterladestraße 2

Alle Wahlräume sind barrierefrei zugänglich.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 02. Februar 2025 übersendet werden, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die **Briefwahlvorstände** treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in der Zweifeldhalle, Güterladestraße 2, 04451 Borsdorf zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann **nur** in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und **einen amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder

Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Borsdorf, 17.01.2025



Die Gemeindebehörde

Birgit Kaden, Bürgermeisterin



Kleinprojekte gesucht! Regionalbudget 2025 steht bereit

Auch für das Jahr 2025 kann die LAG Leipziger Muldenland wieder das Regionalbudget für Kleinprojekte zwischen 10.000€ und 20.000€ Investitionskosten zur Verfügung stellen. Mit dem Aufruf zur Förderung von Regionalbudgets bietet das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) den sächsischen LEADER-Gebieten auch in 2025 wieder eine Fördermöglichkeit für Kleinprojekte an. Im Rahmen eines Regionalbudgets können die LEADER-Gebiete kleine Vorhaben zur Umsetzung ihrer LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) in regiona-

ler Verantwortung entwickeln und unterstützen. Noch bis zum 03.02.2025 können Interessenten Förderanträge beim Regionalmanagement einreichen. Gesucht werden auch in diesem Jahr Projekte zum Thema „Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung ländlich geprägter Orte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung“. Antragsberechtigt sind Vereine, Kirchgemeinden und Kommunen. Der Fördersatz beträgt 80%. Die Anträge inkl. ihrer Anlagen sind vollständig per E-Mail einzureichen!



Haben Sie Fragen zum Regionalbudget 2025?

Wir bieten allen Interessierten eine Online-Informationsveranstaltung am Freitag, 17.01.2025 / 10.00–11.30 Uhr an.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.leipzigermuldenland.de/de/79/p1/aufrufe.html oder direkt beim LEADER-Regionalmanagement unter 03437 707071. Wir freuen uns auch dieses Jahr auf Ihre Anträge!

*Ihr LEADER-Regionalmanagement
Leipziger Muldenland*

Online-Sprechstunde mit Bürgermeisterin Birgit Kaden



Hier geht es zur Online-Bürgersprechstunde:

<https://youtu.be/AzYdwx9QDcc?si=1Lyv-MeQ0XTyiZffS>

Sie haben eine Frage an die Bürgermeisterin?

Stellen Sie diese an:
buergerdialog@muldental.tv

Quelle: Muldental TV

In der aktuellen Online-Bürgersprechstunde spricht die Bürgermeisterin u.a. über Weihnachtsmärkte, den Bolzplatz in Panitzsch, den Ausbau der Schulsozialarbeit, die Grundsteuer, die Bundestagswahl (kurzfristige Termine) und gibt einen Rückblick auf 2024.



Oder einfach den QR-Code scannen.



Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Wir bitten unsere Bürger und Bürgerinnen dringend um Unterstützung als Wahlhelfer/innen.

Wie unterstützen Sie uns am Wahltag?

- Führung der Wählerverzeichnisse und Prüfung der Wahlberechtigung
 - Ausgabe der Stimmzettel mit Erläuterung zur Stimmabgabe
 - Auszählung der Stimmzettel mit Ermittlung des Wahlergebnisses
- d.h. gemeinsam mit anderen Wahlhelfern für einen reibungslosen Ablauf der Wahlen zu sorgen.

Am Wahltag erfolgt eine zeitliche Einteilung der Helfer/innen, damit Sie also nicht den gesamten Sonntag im Wahllokal verbringen. Zur Wahlauszählung ab 18.00 Uhr werden jedoch wieder

alle Wahlhelfer/innen im Wahllokal benötigt. Sollten Sie Wünsche hinsichtlich des Einsatzortes haben, berücksichtigen wir diese selbstverständlich im Rahmen der Möglichkeiten und als Dankeschön für Ihre Unterstützung erhalten Sie eine **kleine Aufwandsentschädigung.**

Möchten Sie uns zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025 behilflich sein?

Dann füllen Sie bitte die Bereitschaftserklärung als Wahlhelfer/in aus und reichen Sie es bei der

**Gemeindeverwaltung Borsdorf
Rathausstraße 1
04451 Borsdorf
ein.**



Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihre

Birgit Kaden
Birgit Kaden
Bürgermeisterin



Bereitschaftserklärung als Wahlhelfer/in für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Name*, Vorname*	
Geburtsdatum* (TT.MM.JJ)	
Straße* Hausnummer*	
PLZ* Wohnort*	
Telefonnummer*	
E-Mail*	

Ich möchte gern in folgendem Wahllokal eingesetzt werden:

Sie können mich in einem Wahllokal Ihrer Wahl einsetzen.

Bitte beachten Sie, dass ich das Wahllokal nur wie folgt erreichen kann:

PKW Fahrrad zu Fuß

	Objekt	Wahllokal
<input type="checkbox"/>	Sportlerheim Borsdorf	001
<input type="checkbox"/>	Bildungs- und Technologiezentrum	002
<input type="checkbox"/>	Bürgerhaus Zweenfurth	003
<input type="checkbox"/>	Freies Gymnasium Borsdorf I	004
<input type="checkbox"/>	Freies Gymnasium Borsdorf II	005
<input type="checkbox"/>	Freies Gymnasium Borsdorf III	006
<input type="checkbox"/>	Schule Panitzsch I	007
<input type="checkbox"/>	Schule Panitzsch II	008
<input type="checkbox"/>	Schule Panitzsch III	009

Hinweis: Sollte Ihr „Wunsch“-Wahllokal nicht mehr zur Verfügung stehen, werden wir versuchen, Sie in einem anderen Wahllokal in Ihrer Wohnortnähe einzusetzen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich gemäß § 11 Kommunalwahlgesetz und § 8 Sächsisches Wahlgesetz i. V. m. der Landeswahlordnung weder in einem anderen Wahlorgan tätig, noch selbst Bewerber, Vertrauensperson oder stellvertretende Vertrauensperson eines Bewerbers bin.

Meine übermittelten oder sonst erhobenen Daten darf die Gemeinde auch zum Zweck der Berufung für künftige Wahlen speichern, sofern ich dieser Speicherung nicht widersprochen habe. Ihren Widerspruch können Sie an o. g. Anschrift senden. Auf das Widerspruchsrecht wurde ich hiermit hingewiesen.

* Hiermit erkläre ich, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und mich bei Verhinderung unverzüglich zu melden.*

Ort, Datum

Unterschrift

* Bitte alle Felder ausfüllen → Pflichtfelder

Bitte ankreuzen



Halbjahrsrückblick 2024 – Hort

Sommer, Sonne, gute Laune – Die Parthenstrolche feiern Sommerfest

Am 22. August lud der Hort zum bunten Treiben ein. Beim diesjährigen Sommerfest sollte kein Wunsch unerfüllt bleiben. Einige Kinder verausgabten sich auf der Hüpfburg, während die anderen ihr Glück bei unserer Tombola versuchten, um einen der tollen Preise abzustauben. Viele unserer Parthenstrolche zeigten ihre Zielsicherheit beim Bogenschießen und unsere Tanzmäuse präsentierten, was sie in den letzten Wochen eifrig einstudiert haben. Auf dem Rücken der Ponys von Frau Neubert ritten unsere Gäste durch den angrenzenden Park und konnten nochmal einen anderen Blick auf unser Fest erhaschen. Die kulinarische Verpflegung mit Grillgut übernahm auch in diesem Jahr die Fleischerei Schönfeld. Für die „Süßen“ unter unseren Gästen sollte das Kuchenbuffet keinen Wunsch offenlassen.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, die uns tatkräftig beim Auf- und Abbau, beim Betreuen der Stände, durch das Mitbringen von Kaffee und beim Backen der leckeren Kuchen unterstützt haben! Ohne Ihre Hilfe wären unsere Feste nur halb so schön!

Herbstferien

In der ersten Ferienwoche haben wir die Spielplätze in der Gemeinde Borsdorf erkundet. Bei herrlichem Wetter hatten die Kinder viel Spaß beim Klettern, Rutschen und Schaukeln. Der Höhepunkt dieser Woche war der Besuch der Hundeschule 6Pforteam. Anja Beer und ihr Team zeigten den Kindern den richtigen Umgang mit Hunden und ließen sie in verschiedenen Disziplinen gegeneinander antreten. Es war eine tolle Gelegenheit für die Kinder einiges über Hunde zu erfahren und mit ihnen in Berührung zu kommen. Vielen Dank an Anja Beer für diesen besonderen Vormittag!

In der zweiten Woche ging es auf die Trabrennbahn, wo wir zuerst den tollen neuen Bolzplatz einweiheten und dann gemeinsam Naturmaterialien sammelten. Diese wurden in den darauffolgenden Tagen genutzt, um kleine Waldwichtel zu gestalten. Der ein oder andere aufmerksame Spaziergänger hat sie eventuell im Herbst entdeckt – die gemütlichen Wichtelhäuser, die die Hortkinder für unsere kleinen Naturfreunde gebaut hatten. Sie wurden sicher herzlich von den Wichteln bezogen und gemütlich eingerichtet. Am Donnerstag fand unser Sportfest in der Turnhalle statt. In verschiedenen Sportarten wurde ermittelt, wer der Stärkste in jeder Klassenstufe war. Die Kinder gaben ihr Bestes und hatten eine Menge Spaß. Zum Abschluss der Ferien haben wir die Turnhalle zum richtig zum Beben gebracht! Mit einer Disco ließen wir die Ferien ausklingen und entdeckten auf unserer Karaoke-Bühne das ein oder andere musikalische Supertalent.

Weihnachtsmarkt 2024

Am 27. November war es endlich soweit: Unser Weihnachtsmarkt im Hort öffnete die Türen und verzauberte Groß und Klein mit festlichem Glanz und fröhlicher Stimmung. Die Eröffnung übernahm Frau Raschke, die mit herzlichen Worten die Besucher willkommen hieß.

Musikalisch wurde es mit dem Auftritt des Strolche-Chors, der mit fröhlichen Liedern die Besucher des Weihnachtsmarktes auf die Adventszeit einstimmte. Später zauberten die Tanzmäuse mit ihren tänzerischen Darbietungen ein Lächeln auf die Gesichter aller Gäste.

Der Weihnachtsmann, begleitet von seinem Wichtel und seinen kleinen Engelchen, schlenderte durch die Reihen der festlich geschmückten Stände. Es gab viel zu entdecken: wunderschöne Weihnachtsgestecke, eine Bastelstrecke,



Schokoäpfel, duftender Kaffee und Kuchen, Kinderpunsch für die kleinen Strolche und Glühwein für die Großen. Für den Hunger war ebenfalls gesorgt – das Grillgut der Fleischerei Schönfeld lockte mit leckerem Duft und die selbstgekochte Soljanka wärmte alle an diesem kühlen Tag.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag, der uns alle in festliche Stimmung versetzte und die Vorfreude auf Weihnachten noch ein Stück mehr steigerte.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien unserer Gemeinde eine zauberhafte und besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

S. Schönfeld





Wichtige Mitteilung!

Ab 2025 wird die bisher flächendeckend im Landkreis Leipzig verteilte „Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft“ eingestellt.



Digitale Medien sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken und erreichen mittlerweile alle Altersgruppen. Informationen sind jederzeit verfügbar und bequem zugänglich, während gedruckte Medien zunehmend in den Hintergrund treten. Dieser Wandel hat auch die Abfallwirtschaft erfasst. Der Landkreis Leipzig reagiert darauf, indem er die Informationswege zur Abfallentsorgung und -wirtschaft modernisiert und nachhaltig gestaltet. Die bisher an jeden Haushalt verteilte „Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft“ wird künftig durch ein bedarfsgesteuertes Druckverfahren ersetzt.

So wird eine Broschüre nur noch in geringerer Auflage und gezielt an zentralen Stellen wie den Wertstoffhöfen des Landkreises sowie in Stadt- und Gemeindeverwaltungen zur Verfügung gestellt und nicht mehr an jeden Haushalt verteilt. Begleitend setzt die mit der Umsetzung des neuen Konzeptes beauftragte KELL GmbH verstärkt auf digitale Medien sowie auf bewährte regionale Kanäle wie die Amtsblätter im Landkreis Leipzig und das Landkreis Journal, um Bürgerinnen und Bürger über alle wichtigen Themen der Abfallwirtschaft zu informieren. Ziel dieser Maßnahmen ist es, den Papierverbrauch zu senken und den Zugang zu Informationen möglichst umweltfreundlich und flexibel zu gestalten.

Gewohnte und neue Informationsangebote

Trotz der Reduzierung der gedruckten Informationsmaterialien wird sichergestellt, dass Sie auch weiterhin Zugang zu allen relevanten Informationen haben:

ABFALLWEGWEISER

Der neue „Abfallwegweiser“ des Landkreises Leipzig erscheint zukünftig alle zwei Jahre, erstmalig im Januar 2025 und ist an den Wertstoffhöfen sowie den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Er bietet eine kompakte Übersicht zu Abfallgebühren, Tipps zur richtigen Abfalltrennung, eine Übersicht der Wertstoffhöfe, ein Abfall-ABC sowie die Sperrmüllkarten – diese finden Sie auch auf der Website www.kell-gmbh.de. Damit bleiben relevante Informationen auch für diejenigen verfügbar, die gedruckte Broschüren bevorzugen.

AMTSBLÄTTER UND STADT JOURNALE DER STÄDTE UND GEMEINDEN

Die regionalen Entsorgungstermine sowie der Tourenplan des Schadstoffmobils werden, zusätzlich zum Online-Abfallkalender und der Abfall App Landkreis Leipzig, in den Amtsblättern bzw. Stadtjournalen der Städte und Gemeinden veröffentlicht. In der jeweils letzten Ausgabe des Jahres 2024 finden Sie diese Informationen.

JAHRESKALENDER UND TONNEN-AUFKLEBER

Der praktische Jahreskalender und die beliebten Tonnen-Aufkleber finden Sie im Mittelteil des Landkreis Journals, das im Dezember 2024 erscheint und an alle Haushalte im Landkreis verteilt wird. Verwenden Sie diese um Ihre Entsorgungstermine zu markieren.

ETABLIERTE DIGITALE ANGEBOTE – WEBSITE UND ABFALL APP

Bereits 2015 hat der Landkreis auf die wachsende Nachfrage nach digitalen Services reagiert und die „Abfall App Landkreis Leipzig“ eingeführt. Über 48.000 Menschen im Landkreis Leipzig nutzen die App inzwischen regelmäßig, um sich schnell und einfach über Abfuhrtermine und Wertstoffhof-Öffnungszeiten und vieles mehr zu informieren. Die App erinnert außerdem zuverlässig per Push-Nachricht an bevorstehende Abholtermine und lässt sich mit dem Smartphone kostenlos im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen. Auch die Website www.kell-gmbh.de wurde im Jahr 2024 einer umfassenden Überarbeitung unterzogen. Ziel war es, eine noch benutzerfreundlichere Plattform zu schaffen, die Informationen zu Abfallentsorgung, Abfallgebühren und den Standorten der Wertstoffhöfe bereitstellt. Hier können Sie zudem den Online-Abfallkalender nutzen, um ihre individuellen Abfuhrtermine als PDF herunterzuladen oder direkt in den eigenen, digitalen Kalender zu importieren.

Die Umstellung auf digitale Informationskanäle ist nicht für alle Bürgerinnen und Bürger selbstverständlich. Gerade für ältere Menschen oder diejenigen, die wenige Erfahrung mit digitalen Medien haben, kann die Umstellung eine Herausforderung darstellen. Aus diesem Grund bietet die KELL GmbH Unterstützung an, um den Einstieg in die Nutzung der digitalen Angebote so einfach wie möglich zu gestalten. Wenden Sie sich gerne jederzeit an uns. Wir stehen für Fragen zur Abfall App, zur Webseite und zu allen weiteren Anliegen zur Verfügung unter der Tel.: 034299 706010 und via E-Mail: info@kell-gmbh.de.



Einsatzgebiete für Blutspenden:

Eine Spende hilft Patienten mit unterschiedlichsten Diagnosen

Wer eine Blutspende leistet, kann damit drei Menschen helfen. Denn aus einer Spende werden drei unterschiedliche Blutpräparate gewonnen, und Patienten erhalten je nach individueller Diagnose jeweils das Präparat, das sie zur Genesung oder zum Überleben brauchen.

Eines der Einsatzgebiete von Blutpräparaten betrifft mit rund 4% aller Präparate „Komplikationen bei Geburten“. So benötigen zum Beispiel fast alle deutlich zu früh geborenen, noch sehr unreifen Kinder insbesondere Transfusionen mit Erythrozytenkonzentraten, also den roten Blutkörperchen. Laut Dr. med. David Szelessly, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin und Neonatologe, liegen die Gründe dafür bei den sehr kleinen Patienten in dem geringen Gesamtblutvolumen, einem erhöhten Blutungsrisiko, den Verlusten durch diagnostische Blutentnahmen, der reduzierten Blutbildung sowie Infektionen. Im Blutspendemagazin des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost berichtet eine junge Mutter, wie sie die Zeit erlebte, als ihr kleiner Sohn drei Monate zu früh geboren wurde und bereits in den ersten Tagen seines Lebens mehrere Bluttransfusionen benötigte, um überhaupt ins Leben starten zu können.



Weitere Einsatzgebiete für Blutpräparate sind unter anderem Krebserkrankungen mit 19%, Herzerkrankungen mit 16%, sowie Verletzungen aus Straßenverkehrs-, Sport-, Berufs- und Haushaltsunfällen mit 12%.

Am 4. Februar ist Weltkrebstag. An diesem Tag wird die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Gruppe der Patienten gerichtet, die aufgrund von Tumorerkrankungen im Rahmen ihrer Therapien oftmals regelmäßig über einen langen Zeitraum hinweg auf Bluttransfusionen angewiesen sind. Wer sich rund 45 Minuten Zeit für eine Blutspende nimmt, hilft Patienten, die aufgrund unterschiedlichster Diagnosen auf das Engagement ihrer Mitmenschen angewiesen sind. Denn Blut lässt sich nicht künstlich herstellen. Es kann beim

Überleben helfen oder den Start ins Leben überhaupt erst ermöglichen.

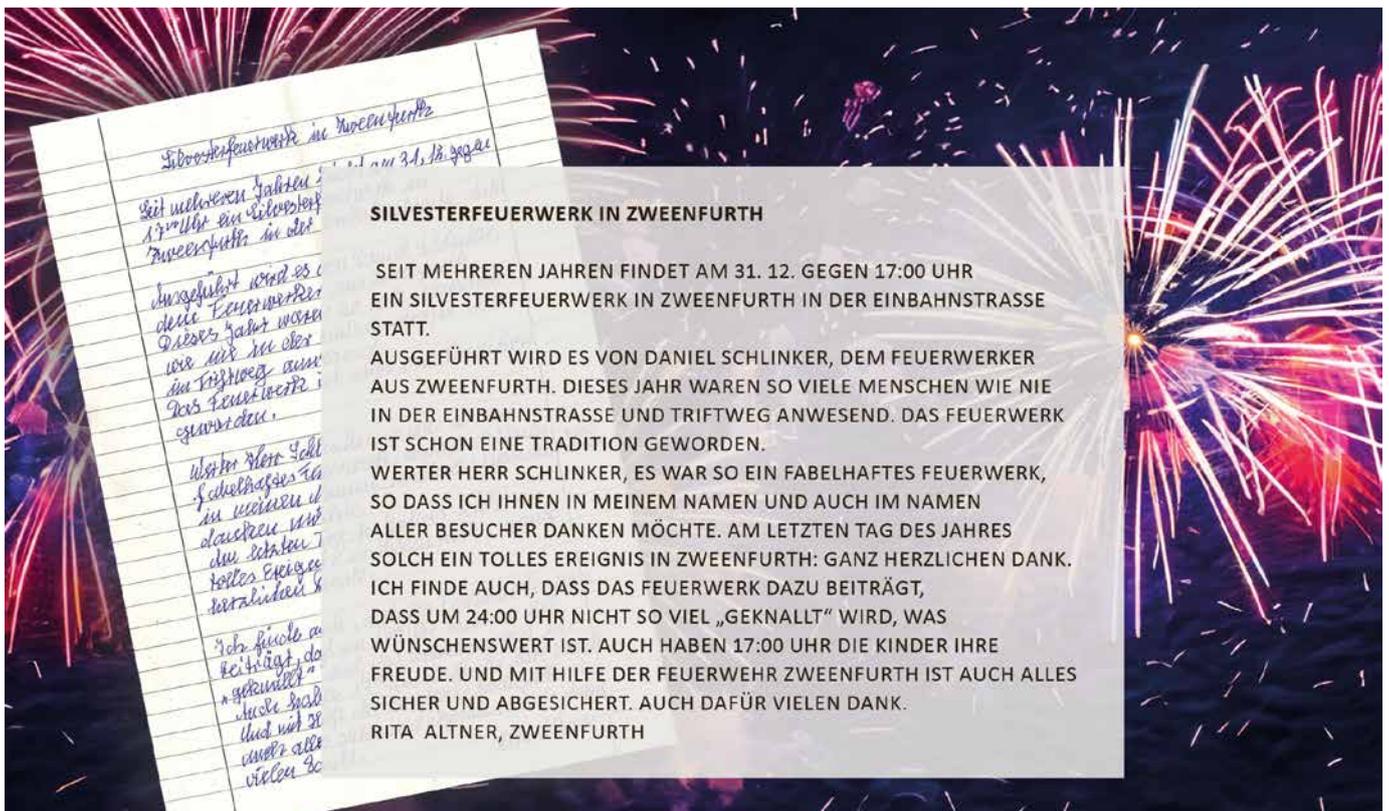
Für alle DRK-Blutspendetermine wird um Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast „500 Milliliter Leben“ www.blutspende.de/podcast zu finden.

PM, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

**Am 19.02.2025
Von 15.30 bis 19.00 Uhr
In Borsdorf, Steinweg 3, BTZ HWK**





Freuen Sie sich über die nächste Kunstausstellung auf dem Rathausflur ...



Die Gemeindeverwaltung Borsdorf gibt bekannt:

Seit Anfang 2025 präsentiert eine bekannte Künstlerin – Frau Silke Pelinski aus Brandis – Ihnen ihre neuen Werke.

Motto: „Magie der Farben“

Sie zeigen die Schönheit des Abstrakten und sind Teil ihrer Erlebnisse und Emotionen.

Diese abstrakte Kunst ist ein Spiegel innerer und äußerer Welten, ein Spiel

mit der Fantasie und eine Hommage an die Vielfalt des Lebens; z. B. das chaotische Farbenspiel eines Vulkanausbruchs, das Farbenspiel am Strand zwischen Meer, Sonne und Sand usw. So sieht es die Künstlerin.

Gleichzeitig lassen ihre Werke Spielraum für individuelle Interpretationen, sie wirken nicht wie eine Beschreibung, sondern wie eine Einladung zum Mitfühlen und Mitdenken ...

Lassen Sie sich faszinieren!

(Gern können Sie die Bilder auch kostenpflichtig erwerben. Auskunft im Zimmer 1)



Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Ermordung von Margarete Blank und zum 50. Jahrestag der Gründung der Gedenkstätte in Panitzsch.

**08. Februar 2025
um 15.00 Uhr
Kirche Panitzsch**



mit Klavierstücken
von Peter Tschaikowski

Zum zehnten und damit letzten Mal für dieses Jahr ...

...trafen wir uns zum Literaturstammtisch. Das Haus war voll und somit auch die Vielfalt der Texte garantiert. Gleich zu Beginn wurde ein Weihnachtsbrief mit Bitten fürs neue Jahr verlesen. Darin war der große Wunsch enthalten, keine weiteren Lügen von der großen Politik hören zu müssen, was anhand der Legenden um die beiden früheren Oberbürgermeister Leipzigs, Goerdeler und Zeigner, leider anders klingt.

Ein kleines Mädchen sitzt unter dem Küchentisch und fürchtet sich, weil ein Mann mit Filzstiefeln ins Haus kommt. Ihm wurde eingebläut, dass es schrecklich wird, wenn sie sich das Jahr über „falsch“ benimmt. Diesen Weihnachtsmann aber scheint das wenig zu interessieren, die Angst war also unbegründet.

Der ursprüngliche Gedanke des Advent als Vorbereitungszeit auf die Ankunft des Heilands war Thema eines weiteren Beitrages. Wen aber interessiert das schon noch, wenn es doch vor allem um die materiellen Dinge zu Weihnachten geht und dieses Fest bereits seit August in allen Supermärkten als Wirtschaftsfaktor „beworben“ wird?

Falladas Geschichte des kleinen Hundes Hoppelpoppel, der in der „Puffbahn“ liegenbleibt, kam zu Gehör. Das Kind ist todtraurig ob des Verlusts, was den Papa nach drei Tagen bewegt, Ersatz zu besorgen. Das gelingt, allein die Übergabe dessen scheitert an einem weiteren Kind auf der Rückfahrt in der Bahn, das den kleinen Hund nicht wieder hergeben möchte. Ohne Hoppelpoppel und mit schlimmen Vorahnungen kommt er nach Hause, aber die Bahn hatte den ursprünglichen Hoppelpoppel bereits gefunden und geliefert.

Wir „fuhren“ mit einem Teilnehmer nach Dresden zur Ausstellung über den Maler Caspar David Friedrich, der 40 Jahre in der Elbmetropole gelebt und gewirkt hatte. Er bestätigte nach seinem 2,5-stündigen Besuch, dass es sich lohnt, die Werke und ihre Anziehungskraft zu bestaunen. Ein Advent voll Liebe, eine zu Herzen gehende Liebesgeschichte einer jungen Frau, die mit ihrem Freund Schluss gemacht hatte und nun auf dem Weihnachtsmarkt im Holzschnitzer Elias einen offenbar Seelenverwandten fand, war die nächste Geschichte. Diese basierte allerdings nicht auf Fantasie des Lesen-

den oder der eines Schriftstellers, sondern war das Ergebnis der Aufforderung an ChatGPT, einer künstlichen Intelligenz, eine solche Erzählung zu generieren. Schöne Grüße an die Zukunft. Statt einer Geschichte wurden von einer Teilnehmerin Bücher und anderes als Geschenke verteilt. Auch so etwas gibt es bei uns.

Der stellvertretende Weihnachtsmann in Person einer Panitzscherin ist ja schon seit Jahren im Literaturkreis aktiv. Für dieses Jahr stehen bereits wieder 148 beantwortete Wunschzettel und Briefe auf der Habenseite. Sie hat sich dieses Jahr professionelle Hilfe geholt, die der Frage nachging, wie man kindgerecht Religiosität in eine solche Antwort reinbringen kann. Weihnachten als Zauber, der eben nicht aus Materiellem, sondern aus der Geburt des Jesuskindes erwächst.

Am Ende folgten drei Geschichten aus der Kindheit eines Teilnehmers und der Austausch der schönen Erlebnisse der vergangenen Wochen.

Tschüss 2024 und bis zum Januar!

*Uwe Bismark,
Leiter Literaturstammtisch*



2025

● Erscheinungstermin des Borsdorfer Amtsblatt „VorOrt“ (BA)

● Erscheinungstermin Landkreis Leipzig Journal (LJ)

● Erscheinungstermin Freizeitjournal (FJ)

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 MI Neujahr	1 SA	1 SA	1 DI 2 14	1 DO Tag der Arbeit 18	1 SO
2 DO 1	2 SO	2 SO	2 MI	2 FR Redaktionsschluss BA05	2 MO 3 23
3 FR Redaktionsschluss BA01	3 MO 1 6	3 MO Rosenmontag 10	3 DO	3 SA	3 DI
4 SA	4 DI	4 DI Fastnacht	4 FR Redaktionsschluss BA04	4 SO	4 MI
5 SO	5 MI	5 MI Ascher- mittwoch	5 SA	5 MO 19	5 DO
6 MO Heilige Drei Könige 2	6 DO	6 DO	6 SO	6 DI Unternehmer- frühstück	6 FR Redaktionsschluss BA06
7 DI	7 FR Redaktionsschluss BA02	7 FR Redaktionsschluss BA03	7 MO 2 15	7 MI	7 SA
8 MI	8 SA Gedenkveranstaltung Dr. Margarete Blank	8 SA	8 DI	8 DO	8 SO Pfingstsonntag
9 DO	9 SO	9 SO	9 MI	9 FR	9 MO Pfingstmontag 24
10 FR	10 MO 7	10 MO 11	10 DO	10 SA	10 DI
11 SA	11 DI	11 DI	11 FR	11 SO Muttertag	11 MI
12 SO	12 MI	12 MI	12 SA Sportlerball Zwenkau	12 MO Redaktionsschluss LJJ 3 20	12 DO
13 MO Redaktionsschluss LJJ 1 3	13 DO	13 DO	13 SO	13 DI	13 FR
14 DI	14 FR Valentinstag Redaktionsschluss FuT 2	14 FR	14 MO 16	14 MI	14 SA
15 MI	15 SA Beginn Sportlerwahl	15 SA	15 DI	15 DO	15 SO
16 DO	16 SO	16 SO	16 MI	16 FR 5 Redaktionsschluss FuT 3	16 MO 25
17 FR 1	17 MO 8	17 MO Redaktionsschluss LJJ 2 12	17 DO 4	17 SA	17 DI
18 SA	18 DI	18 DI Lesung Bibliothek Frank Goldammer	18 FR Karfreitag	18 SO Internationaler Museumstag	18 MI
19 SO	19 MI	19 MI	19 SA Osterfeuer	19 MO 21	19 DO Fronleichnam
20 MO 4	20 DO	20 DO Frühlingsanfang	20 SO Ostersonntag	20 DI	20 FR 6
21 DI	21 FR 2	21 FR 3	21 MO Ostermontag 17	21 MI Team Run Landkreis Leipzig	21 SA Sommerball / Sommer- anfang Schwanenteichfest
22 MI	22 SA	22 SA Frühjahrsputz Spiel- platz Zweenfurth	22 DI	22 DO	22 SO
23 DO	23 SO Bundestagswahl	23 SO	23 MI	23 FR	23 MO 26
24 FR Neujahrsball	24 MO 9	24 MO 13	24 DO	24 SA	24 DI
25 SA	25 DI	25 DI	25 FR	25 SO	25 MI
26 SO	26 MI	26 MI	26 SA Müllsammelaktion	26 MO 22	26 DO
27 MO 5	27 DO	27 DO	27 SO	27 DI	27 FR
28 DI	28 FR	28 FR	28 MO 18	28 MI	28 SA
29 MI		29 SA	29 DI	29 DO Christi Himmelfahrt	29 SO
30 DO		30 SO Beginn Sommerzeit Halbmarathon Wurzen Grimma	30 MI	30 FR	30 MO 27
31 FR		31 MO 14		31 SA	



Die STADTJOURNALE

BA

Das Borsdorfer Amtsblatt gibt es auch online.

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Schulferien in Sachsen

Winterferien 17.02.–28.02. | Osterferien 22.05.–25.04. | Unterrichtsfreier Tag 30.05. | Sommerferien 30.06.–08.08. | Herbstferien 06.10.–17.10. | Weihnachtsferien 22.12.–02.01.

Kontakt Borsdorfer Amtsblatt „VorOrt“

Tina Neumann (Projektleitung, Kundenbetreuung) | Mobil 0173 6547002 | E-Mail tina.neumann@druckhaus-borna.de
 Jacqueline Schenk (Koordination Innendienst) | E-Mail j.schenk@druckhaus-borna.de

& Tourismus Journal (FuT)

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 DI 3 27	1 FR Redaktionsschluss BA08 31	1 MO 36	1 MI 4 40	1 SA Allerheiligen	1 MO 6 49
2 MI	2 SA	2 DI	2 DO Redaktionsschluss BA10	2 SO	2 DI
3 DO	3 SO	3 MI	3 FR Tag der Deutschen Einheit	3 MO 45	3 MI
4 FR Redaktionsschluss BA07	4 MO 4 32	4 DO	4 SA	4 DI	4 DO
5 SA	5 DI	5 FR Redaktionsschluss BA09	5 SO	5 MI	5 FR Redaktionsschluss BA12
6 SO	6 MI	6 SA Weinfest	6 MO 5 41	6 DO	6 SA Nikolausmarkt Panitzsch <small>Nikolaus</small>
7 MO 28	7 DO	7 SO	7 DI	7 FR	7 SO Nikolausmarkt ² Panitzsch <small>Advent</small>
8 DI	8 FR	8 MO 37	8 MI	8 SA Herbstputz Spielplatz Zweenfurth	8 MO 50
9 MI	9 SA	9 DI	9 DO	9 SO Redaktionsschluss LLJ 6 46	9 DI
10 DO	10 SO	10 MI	10 FR	10 MO Martinstag	10 MI
11 FR	11 MO 33	11 DO	11 SA	11 DI	11 DO
12 SA	12 DI	12 FR Parthenfest	12 SO	12 MI	12 FR
13 SO	13 MI	13 SA Parthenfest	13 MO 42	13 DO	13 SA
14 MO Redaktionsschluss LLJ 4 29	14 DO	14 SO Parthenfest	14 DI	14 FR 11 Redaktionsschluss FuT 1/26	14 SO ^{3. Advent}
15 DI	15 FR 8 Mariä Himmelfahrt Redaktionsschluss FuT 4	15 MO Redaktionsschluss LLJ 5 38	15 MI	15 SA	15 MO 51
16 MI	16 SA	16 DI	16 DO	16 SO Volkstrauertag	16 DI
17 DO	17 SO	17 MI	17 FR 10	17 MO 47	17 MI
18 FR 7	18 MO 34	18 DO	18 SA	18 DI	18 DO
19 SA	19 DI	19 FR 9	19 SO	19 MI Buß- und Betttag	19 FR 12
20 SO	20 MI	20 SA	20 MO 43	20 DO	20 SA
21 MO 30	21 DO	21 SO	21 DI	21 FR	21 SO ^{4. Advent}
22 DI	22 FR	22 MO 39	22 MI	22 SA	22 MO Winteranfang 52
23 MI	23 SA Sommerfest FW Zweenfurth, Bürgerpicknick	23 DI Herbstanfang	23 DO	23 SO Totensonntag	23 DI Sternen-Express
24 DO	24 SO Ringelnatz-Lauf Wurzen	24 MI	24 FR	24 MO 48	24 MI Turmblasen <small>Heiligabend</small>
25 FR	25 MO 35	25 DO	25 SA	25 DI	25 DO 1. Weihnachtstag
26 SA	26 DI	26 FR	26 SO Beginn Winterzeit	26 MI	26 FR 2. Weihnachtstag
27 SO	27 MI	27 SA	27 MO 44	27 DO	27 SA
28 MO 31	28 DO	28 SO	28 DI	28 FR Weihnachtsmarkt Borsdorf	28 SO
29 DI	29 FR	29 MO 40	29 MI	29 SA Weihnachtsmarkt Borsdorf	29 MO 1
30 MI	30 SA	30 DI	30 DO Redaktionsschluss BA11	30 SO ^{1. Advent}	30 DI
31 DO	31 SO		31 FR Reformationstag		31 MI Silvester



Neu im Bestand der Bibliothek Borsdorf



Lüftner:

„Walter Falter“

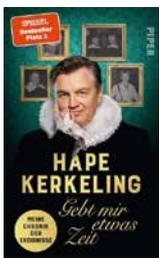
Walter Falter ist ein schüchterner Nachtfalter. Er bleibt am liebsten auf seinem stillen Dachboden. Doch in Walter schlummert eine feurige Leidenschaft: Im Herzen ist er Schlagzeuger. Einziges Problem: Walter hat gar kein Schlagzeug, geschweige denn eine Band. Der Falter himmelt Marie Käferchen an, sein Idol. Bei einem Konzert von ihr passiert das Unvorstellbare: Walter selbst tritt jetzt ins Rampenlicht...



Jablonski:

„Eine magische Freundschaft“, Pina Ponyhexe Bd. 1

Pina ist aufgeregt, denn heute ist der große Tag: Nach ihrer Junghexen-Prüfung beginnt ein Leben voller Abenteuer und guter Taten. Leider vermasselt sie oft ihre Zaubersprüche und das, obwohl sie sich so viel Mühe gibt... Dabei wünscht Pina sich nichts mehr, als allen magischen Wesen zu helfen! Voller Tatendrang bricht sie auf und trifft auf ein freches Pony, das sich verlaufen hat und das sich partout nicht helfen lassen will. Aber Pina lässt nicht locker. Plötzlich entdecken die beiden überall im Wald umgefallene Bäume und vertrocknete Lichtungen. Dem Hexenwald geht es gar nicht gut! Können die beiden schnell genug Vertrauen zueinander fassen, um den Wald zu retten?



Kerkeling:

„Gebt mir etwas Zeit“

Hape Kerkeling in Bestform: In seinem neuen Buch setzt er nicht nur entscheidende Etappen seines Lebens fort, sondern taucht tief in die bewegte Geschichte seiner Vorfahren ein. Berührend und mit unvergleichlichem Sinn für Komik erzählt er von seiner Kindheit in den Siebzigern und den Glanzzeiten der TV-Unterhaltung, von Liebe, Vorsehung und dem Goldenen Zeitalter der Niederlande. Er führt in die Anfänge seiner Fernsehkarriere und folgt den Spuren der Kerckrings zurück bis ins blühende Amsterdam des 17. Jahrhunderts. Verwebt dabei lustvoll Erinnerungen mit Recherchen, eigenes Erleben mit Historie und Ahnenforschung.



Fitzek:

„Das Kalendermädchen“

Vor elf Jahren wurde Alma als Baby unter mysteriösen Umständen zur Adoption freigegeben. In ihrer streng unter Verschluss gehaltenen Adoptionsakte steht der Vermerk: „Identität der Eltern darf unter keinen Umständen ans Licht kommen! Mutter droht Todesgefahr!!!“ Doch nun ist Alma lebensgefährlich erkrankt und braucht dringend einen Knochenmarkspender. Um das Leben ihrer Adoptivtochter zu retten, startet Olivia Rauch eine verzweifelte Suche nach den biologischen Eltern. Dabei stößt die auf Gewaltverbrechen spezialisierte Psychologin auf die Legende vom „Kalendermädchen“ ...



Bach:

„Goldene Träume“, Ärztinnen-Saga Bd. 1

München 1898: Lulu, Elsa und Fanny könnten nicht unterschiedlicher sein, doch eines verbindet die drei jungen Frauen: Sie wollen Ärztinnen werden. Aber an der Universität sind Frauen offiziell nicht erwünscht, und von Gleichberechtigung ist die bayerische Hauptstadt nicht nur in der Wissenschaft weit entfernt. Lulus Vater, Direktor des Haunerschen Kinderspitals, will seine Tochter lieber standesgemäß verheiraten. Um das zu verhindern, verbündet sich Lulu mit der angehenden Novizin Elsa und der blitzgescheiterten Fanny. Gemeinsam wollen sie sich gegen die konservativen Statuten auflehnen. Doch die drei Freundinnen haben keine Ahnung, welchen Herausforderungen sie sich stellen müssen, um ihren großen Traum zu verwirklichen...



Keane:

„Sieben Tage einer Ehe“

Der charmante Barkeeper Malcolm und die ambitionierte Anwältin Jess sind schon seit dem College ein Paar. Sie leben in ihrer Heimatstadt Gillam und sind bereit, eine Familie zu gründen. Doch als sie auch nach vielen Jahren noch immer kein Kind erwarten, beginnt Mal-

colm, sich anderen Dingen zu widmen: Mit seiner eigenen Bar verwirklicht er einen Traum, während Jess sich zu fragen beginnt, ob sie wirklich das Leben lebt, das sie sich wünscht. Als ein schwerer Schneesturm Gillam erschüttert, wird die darauffolgende Isolation zum Brennglas für die verdrängten Probleme der fragilen Ehe: Was passiert, wenn ein Paar unterschiedliche Träume hat? Wer gibt wem Halt, wenn diese Träume platzen? Und was heißt es wirklich, sich füreinander entschieden zu haben?

Ein eBook zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“



Marquardt:

„Die Eisbrecherin“

Mit Ende 40 bricht Gertje Marquardt aus ihrem Familienalltag als zweifache Mutter auf, um einen Lebenstraum zu verwirklichen: eine 550 Kilometer lange Überquerung des grönländischen Inlandeises auf Skiern. Sie erzählt von schwierigen Vorbereitungen, körperlichen Herausforderungen und persönlichen Zerreißproben. Von der Angst vor Eisbären, von tosenden Stürmen und dem Kampf mit den inneren Dämonen. Vor allem aber von ihrer tiefen Liebe zu Schnee und Eis und der fast schmerzhaft schönen Sehnsucht nach der klaren Weite des arktischen Horizonts. Mit nach Hause brachte sie Wunden, die irgendwann heilen, und tiefe Erkenntnisse, die für immer bleiben werden.

Ein eAudio zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“

Den gesamten Bestand der Bibliothek recherchieren Sie unter:

www.borsdorf.de > Familie & Bildung > Bibliothek > Zugang zum WEB-OPAC sowie > Zugang zur Onleihe Sächsischer Raum



Bibliothek Borsdorf

Heinrich-Heine-Str. 33
04451 Borsdorf
Telefon: 034291-21313,
E-Mail: bibliothek@borsdorf-online.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
13.00–18.00 Uhr
Freitag: 09.00–13.00 Uhr



Gottesdienste und Veranstaltungen im Januar/Februar

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

ALTHEN

26.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Beginn der
Bibelwoche in Borsdorf

02.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Bibel-
woche in Zweenfurth

16.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst

23.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Gerichshain
zum Abschluss der Kinderbibeltage
Gempäd. Freitag

BORSDDORF

26.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Beginn der
Bibelwoche

02.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Bibel-
woche in Zweenfurth

16.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Althen

23.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Gerichshain
zum Abschluss der Kinderbibeltage
Gempäd. Freitag

GERICHSHAIN

19.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. i. R. Ulbricht

26.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Beginn der
Bibelwoche in Borsdorf

02.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Bibel-
woche in Zweenfurth

09.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst

16.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Althen

23.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst zum Abschluss
der Kinderbibeltage
Gempäd. Freitag

PANITZSCH

19.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst Pfr. i. R. Freier

26.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Beginn der
Bibelwoche in Borsdorf

02.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Bibel-
woche in Zweenfurth

09.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst Pfr. i. R. Freier

16.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Althen

23.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Gerichshain
zum Abschluss der Kinderbibeltage
Gempäd. Freitag

ZWEENFURTH

26.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Beginn der
Bibelwoche in Borsdorf

02.02.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Bibel-
woche

08.02.2025 | 09.45 Uhr
Familienkirche
Fr. Döring + Team

16.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Althen

23.02.2025 | 10.00 Uhr
Zentraler Gottesdienst in Gerichshain
zum Abschluss der Kinderbibeltage
Gempäd. Freitag

DIAKONISSENHAUS

19.01.2025 | 10.00 Uhr
Gottesdienst Pfrn. Dr. Kupke

KONZERTE KIRCHE PANITZSCH

25.01.2025 | 15.00 Uhr
„sacred and profane“
Bessiner a-capella Kammerchor

KONZERTE KIRCHE ZWEENFURTH

19.01.2025 | 15.00 Uhr
„Das alte Jahr vergangen ist“
Neujahrskonzert zum Mitsingen
Leitung: Kantor Frieder Flesch
anschl. Beisammensein,
Jahresrückblick und -ausblick

KINDERBIBELTAGE

20.02. – 22.02.2025
„Bibelentdecker“
für Schulkinder der 1. bis 6. Klasse
im Gemeindehaus in Machern
Kennst du das Lied „Bibelentdecker“?
Es erzählt davon,
was man alles in
der Bibel finden
kann: Geschich-
ten, Briefe und
Gedichte. Da wird
von den unter-
schiedlichen Men-
schen berichtet,
ob Fischer oder
gar Spione.



Mal sehen, welche spannenden Ge-
schichten wir dieses Mal in der Bibel ent-
decken? Wir werden aber auch gemein-
sam singen und spielen und uns kreativ
und sportlich betätigen.
Neugierig? Dann melde dich bis 10.2.2025
bei Sylvia Freitag oder im Pfarramt deiner
Gemeinde an. Die Veranstaltungen sind
kostenpflichtig, im Preis sind Material
und Verpflegung enthalten.

Zum Abschluss gibt es am Sonntag den
23. Februar, 10.00 Uhr einen Familiengot-
tesdienst in der Kirche Gerichshain.

Genauere Informationen gibt es dann mit
einem Flyer.

Ich freue mich auf euch.

Sylvia Freitag
jg-im-leipziger-land.de

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Alle
Angaben ohne Gewähr.



Lust der Natur unter die Arme zu greifen?

Die Baumfreunde Borsdorf machen es vor.



Vielleicht ist es Ihnen aufgefallen, unser Schwanenteichpark bereichern seit November 2024 wieder sieben neue Bäume. Bereits ein Jahr zuvor bekam der Park eine neue Allee mit elf Ulmen und einer Rotbuche.

In Panitzsch am Hexenplatz wurde ein Amberbaum und eine Blutbuche gepflanzt, „Am Rain“ ein Ahorn und in Zweenfurth entlang der Wolfshainer Straße wachsen drei neue Platanen heran.

Bei allen Bäumen handelt es sich um Spendenbäume, die in Absprache mit der Gemeinde mit Bedacht durch die Baumfreunde Borsdorf ausgesucht, abgeholt und mit vielen Helfern gepflanzt wurden.

Als Mitglied der NABU-Regionalgruppe Partheland halfen die Baumfreunde bei der jährlichen Pflanzaktion des NABU mit vielen Borsdorfer Gymnasiasten und deren Eltern. Letztes Jahr wurde die Grundlage für die zwingend notwendige Beschattung der Parthe zwischen Borsdorf und Panitzsch weiter fortgeführt. Mehr als 50 Bäumchen kamen in die Erde und sollen in Zukunft das Wasser des Parthe-Abschnitts vor Überhitzung und Austrocknung bewahren. Mehrere Pflegemaßnahmen standen an. Pflanzen ist der Anfang, danach braucht

es viel Mühe und Pflege, damit die Bäume die schweren Erstjahre überstehen. Pfähle richten, Verbiss-Schutz erneuern und Pflegeschnitte standen an der Tagesordnung. Hierbei waren z.T. Mitarbeiter der Deutschen Bank dabei, um ihren „Social Day“ für einen guten Zweck einzusetzen. Nicht zu vergessen, bei Hitze musste regelmäßig gegossen werden. An dieser Stelle ein Dank an unsere Gemeinde, die uns Wassergefäße zur Verfügung gestellt hat. Das Ringen um den Erhalt der noch 16 Pappeln am Wiesenweg mündete in einem zweiten Gutachten, welches die Gemeinde in Auftrag gab. Nun bleibt die Hoffnung, dass dieses Gutachten das erste Gutachten unterstreicht und unsere noch vergleichsweise jungen, identitätsstiftenden Pappeln stehen bleiben können. Das von den Baumfreunden initiierte Bürgerbegehren wird aus diesem Grund nicht durchgeführt.

Zwei Experten der Baumfreunde werden demnächst beim Erstellen der Baumschutzsatzung der Gemeinde in einer Arbeitsgruppe beratend zur Seite stehen. Laut unserer Bürgermeisterin, Birgit Kaden, wird es gegen Februar 2025 endlich auch für Borsdorf, eine der waldärmsten Regionen

in Sachsen, eine Baumschutzsatzung geben.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den vielen Baumspendern, Pflanz- und Pflegehelfern, Unterstützern sowie bei unseren Mitstreitern von unserer NABU Regionalgruppe Partheland, der Deutschen Bank und Parthe-Café/Kirchgemeinde Zweenfurth bedanken.

Wenn Sie zur Hochzeit, Geburt, Jubiläum o. a. einen Baum spenden oder aktiv einen Baum als Pflegepaten in Ihre Obhut nehmen wollen, dann schreiben Sie uns. Wir freuen uns über jede helfende Hand. Auch in diesem Herbst wird es wieder Pflanzaktionen geben.

Wir suchen auch Flächen für Büsche und Bäume, und wenn es nur einer pro Feld ist, z. B. als Schattenspendler auf einer Pferdeweide. Melden Sie sich! Wir würden uns freuen.

Schreiben Sie uns an E-Mail: info@baumfreunde-borsdorf.de.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

<https://baumfreunde-borsdorf.de> oder partheland.NABU-Sachsen.de

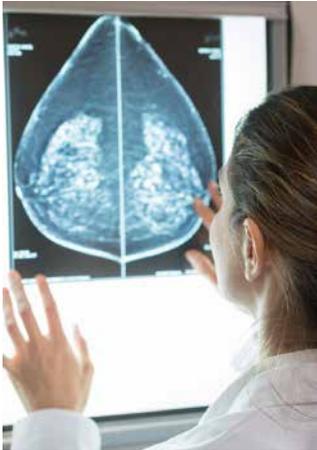
Kerstin Kaiser

(Fotos: Baumfreunde Borsdorf)





Behandlungsfortschritte geben neue Hoffnung



Die Überlebenschancen von Brustkrebs-Patientinnen und -Patienten haben sich dank neuer Entwicklungen und Fortschritten in der Therapie deutlich verbessert.
(Foto: djd/www.brustkrebs.de/ Getty Images/andresr)

Eine erfolgreiche Weiterentwicklung in der Behandlung von Brustkrebs sind Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (ADC), mit denen auch bei fortgeschrittener Erkrankung Erfolge erzielt werden können. Für die Behandlung mit ADCs müssen die Krebszellen bestimmte Zielstrukturen aufweisen, damit das Medikament andocken und der eigentliche Wirkstoff in den Tumorzellen freigesetzt werden kann. Bereits geringe Mengen können für die Therapieentscheidung relevant sein. Die Andockstellen wie Rezeptoren oder auch Proteine werden über Gewebeproben nachgewiesen. Mehr Informationen gibt es unter www.brustkrebs.de/her2.

djd

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Pflegedienst Taucha

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Betreuungsleistungen
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Tagespflege Taucha

- pflegerische & medizinische Versorgung
- vielfältige und individuelle Betreuungsangebote
- organisierter Fahrdienst
- kostenfreier Schnuppertag

Pflegedienstleiterin
Paola Otto
Leipziger Straße 3a
04425 Taucha
☎ 0 34 298 / 730 944
Telefon Tagespflege:
☎ 0 34 298 / 731 725

🌐 drk-leipzig-land.de
👉 Wir bilden aus!

DigniCare
Ihr ambulanter Pflegedienst

Lamberth Pflege GmbH
Pflegedienst Borsdorf
Bahnhofstraße 24
04451 Borsdorf

Pflege / Hauswirtschaft / Betreuung
Pflegeberatungen

Zu Hause gut versorgt
kompetent · zuverlässig · freundlich

fon: 03 42 91 - 2 05 07 | fax: 03 42 91 - 2 07 70
mail: kontakt.borsdorf@dignicare.de

Gemeinsam einzigartig –
United by Unique



Das Motto der Internationalen Vereinigung gegen Krebs (UICC) lautet für die kommenden drei Jahre „Gemeinsam einzigartig“ oder international „United by Unique“. Damit kommt zum Ausdruck, dass Krebspatienten durch ihre medizinische Diagnose miteinander verbunden sind und doch jede Patientin und jeder Patient eine ganz eigene Geschichte, eigene Erfahrungen und eigene Bedürfnisse hat – auch viele Jahre nach einer Krebserkrankung.

Seit ihrer Gründung vor 50 Jahren setzt sich die Deutsche Krebshilfe dafür ein, die Versorgung von krebskranken Menschen immer weiter zu verbessern. So fördert die Organisation Projekte zur Verbesserung der Prävention, Früherkennung, Diagnose, Therapie, medizinischen Nachsorge und psychosozialen Versorgung, einschließlich der Krebs-Selbsthilfe. Mit dem Informations- und Beratungsdienst INFONETZ KREBS und dem Härtefonds steht die Organisation krebskranken Menschen direkt zur Seite.

Quelle: Deutsche Krebshilfe

Weitere Informationen unter:

www.krebshilfe.de
www.worldcancerday.org



Einladung zur Eröffnung

Do., 30.01. von 10:00 - 17:00 Uhr

Entdecken Sie modernste Hörgerätetechnologien hautnah:
Von nahezu unsichtbaren Mini-Hörgeräten bis hin zu hochmodernen Akku-Lösungen.

Genießen Sie Leckeres vom Grill und einen Sekt oder nutzen Sie die Chance für einen kostenlosen Hörtest und lassen Sie sich individuell beraten.

Hörconcept
Hörgeräte und mehr...

Hörconcept Taucha
Leipziger Straße 54
Tel. 034298 130 720



Neues Jahr, neues Ich – oder bleibt alles beim Alten?

Das Jahr hat schon längst begonnen und wie steht es um deine Ziele für das neue Jahr? **Es wird höchste Zeit, dass du etwas für dich, deine Gesundheit und deine Fitness tust!**

Gesundheit ist unser wertvollstes Gut und wir haben nur diesen einen Körper, nur diesen einen Versuch für ein möglichst gesundes und langes beschwerdefreies Leben. Doch wie oft hast du im letzten Jahr deine Prioritäten mehr für dich zu tun auf „später“ verschoben? „Morgen“ und „Nächste“ sind tückische Geister, die uns davon abhalten etwas zu erreichen und unsere Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen. Jeder hat einen Schweinehund in sich, aber du kannst ihn freundlich hochheben und tragen und wenn du diese positive Einstellung lang genug in dir trägst, läuft er irgendwann treu an deiner Seite.

Der Körper ist kein Ersatzteillager

Der Rücken zwickt, die Knie knacken, und der Waldsteinberger Westbruch fühlt sich für dich an wie ein Gebirge... Alles klar: Dein Körper braucht Bewegung – und zwar regelmäßig. **Ein gezieltes Krafttraining und regelmäßiges Konditionstraining wirken wie ein Jungbrunnen für deinen Körper!**

Regelmäßiges Widerstandstraining hat so viele Vorteile, dass es schon erstaunlich ist, dass es nicht im Schulplan und im Alltag von uns Allen fester Bestandteil ist:

- **Mehr Muskeln, weniger Fett:** Muskeltraining beschleunigt deinen Stoffwechsel, und du verbrennst selbst in Ruhe mehr Kalorien.
- **Schutz für die Knochen:** Gewichte zu stemmen stärkt nicht nur die Muskeln, sondern auch deine Knochen. Osteoporose? Keine Chance!
- **Weniger Schmerzen:** Rückenbeschwerden entstehen oft durch schwache und verspannte Muskulatur. Ein gezieltes Training mobilisiert und sorgt für eine muskuläre Balance im Körper.
- **Mehr Energie und Lebensfreude:** Ein fitter Körper ist belastbarer. Du kannst deinen Alltag wieder genießen, ohne nach der Gartenarbeit oder dem Arbeitstag das Gefühl zu haben, auf die Couch zu müssen. Dies ist insbesondere für alle besonders wichtig, die einen sitzenden oder weniger aktiven Beruf haben!

Dazu kommt die Kondition: Ein Herz-Kreislauf-Training in Form von Radfahren, Walken oder Training auf dem Crosstrainer wirkt wie eine Frischzellenkur für dein Herz und ist nirgends so abwechslungsreich möglich wie im Studio. Es senkt den Blutdruck, hält die Gefäße jung und sorgt für den berühmten Energieschub, den wir alle gerne hätten.



Fitness ist nicht nur fürs Aussehen

Regelmäßige Bewegung ist eine der besten Investitionen in deine Zukunft. Sie macht dich nicht nur stärker und ausdauernder, sondern schützt auch vor vielen Volkskrankheiten wie Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Gelenkverschleiß. Und das Beste: Es ist nie zu spät, damit anzufangen. Studien zeigen, dass Menschen selbst im hohen Alter noch von Kraft- und Ausdauertraining profitieren. Ein fitter Körper kann so viel mehr leisten und ein bewegtes Leben ermöglichen – er braucht nur Pflege.

Mach das neue Jahr zu deinem Jahr

Anstatt die guten Vorsätze auf nächste Woche oder nächsten Monat zu schieben, fang jetzt an. Melde dich in einem Fitnessstudio mit guter Betreuung an, schnapp dir ein paar Sportschuhe und beschreite Schritt für Schritt einen neuen Weg. Die ersten Wochen werden vielleicht ein wenig Überwindung kosten, doch bald wirst du merken: Es fühlt sich gut an. Sehr gut sogar und aus der Routine wird eine gesündere, leistungsfähige Version deiner selbst. **Das ist kein Hexenwerk – Das ist Training ☺**

Gute Betreuung in Studios sind wichtig, aber leider nicht selbstverständlich. Genauso wie bei Lebensmitteln haben sich Discounter auch unsere Branche ausgesucht und in den letzten 20 Jahren für eine deutliche Verschlechterung der meisten Angebote gesorgt. Es liegt aber immer nur an dir, für welche Produkte du dich entscheidest und wem du dein Vertrauen schenkst... Vielleicht gewinnt in den kommenden Jahren wieder mehr das Bewusstsein für Qualität, denn diese ist gerade im Gesundheitsbereich und in der Ernährung entscheidend für ein gutes Leben.

Bei uns im Fitstone Machern hat jedes Mitglied zum Start eine Probezeit von 30 Tagen, die Vertrauen in unsere Arbeit schaffen soll, aber auch Ängste und Unsicherheiten abbaut.

Carsten Hennig

Lehrer für Fitness, Gesundheit und Sportrehabilitation

Körperbauwerkstatt Machern

Wartung - Pflege - Tuning



Fitstone
Besser AKTIV Leben

Anmeldung:
034292 - 632618



Vertraue auf unsere langjährige Erfahrung!



Hören Sie die Gespräche, die für Sie wichtig sind.

Die neue Dimension des Hörens – Phonak Audéo™ Infinio



Audéo Infinio bietet Ihnen eine außergewöhnliche Klangqualität und Komfort vom ersten Moment an. Dank modernster Technologie erleben Sie Ihre Umgebung klarer und intensiver. Dabei liegt der Fokus auf einem besseren Sprachverständnis und einer geringeren Anstrengung beim Hören.

Sprachklarheit aus jeder Richtung

Es übertrifft alle bisherigen Hörgerätekategorien und wird nicht von einem, sondern von zwei Chips angetrieben: ERA™, ein proprietärer ultra-responsiver Chip, und DEEPSONIC™, der weltweit erste dedizierte KI-Chip für die Klangverarbeitung in einem Hörgerät. Er ist 53-mal leistungsfähiger als die derzeitige Industrie-Chiptechnologie und ermöglicht ein tiefes neuronales Netzwerk mit 4,5 Millionen neuronalen Verbindungen, um Sprache und Lärm aus jeder Richtung sofort zu trennen.

Optimale Sprachverständlichkeit

Das Hörsystem Audéo Infinio von Phonak ist mit einem neuartigen, extrem reaktionsschnellen Chip ausgestattet, der die Signalverarbeitung für herausragende Klangqualität auf eine neue Ebene hebt. Ob Sie sich in einem lauten Café unterhalten oder zu Hause fernsehen – Audéo Infinio passt sich automatisch mit bestem Klang an. Eine außergewöhnliche Klangqualität ab dem ersten Moment. Erleben Sie jede Nuance des Klangs und einen hohen Tragekomfort.

Nahtlose Konnektivität

Verbinden Sie Ihr Hörgerät mühelos mit bluetoothfähigen Mobiltelefonen, um Ihre Lieblingsinhalte direkt in bester Qualität zu hören. Verbinden Sie Ihre Hörsysteme einfach, stabil und über größere Entfernungen per Bluetooth mit Smartphones, TV und Tablets.

Technologie für müheloses Hören

Mit äußerster Präzision konstruiert und getestet, um den Herausforderungen des täglichen Lebens standzuhalten. Wasser- und schweißresistent, getestet über IP68 hinaus. Genießen Sie Ihr Leben mit einem Gerät, das gegen alle Widrigkeiten des Alltags gerüstet ist.

Vom ersten Moment an

Wir möchten Sie herzlich zu uns einladen, um Ihnen dieses besondere Hörgerät kostenlos vorzustellen. Testen Sie bei uns das Phonak Audéo Infinio ganz unverbindlich und erleben Sie am eigenen Ohr, welche technologischen Sprünge in den letzten Jahren in der Entwicklung von Hörsystemen stattgefunden haben. Natürlich beraten wir Sie auch zu möglichen Hörsystem-Zuschüssen der Krankenkassen.

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de



Audéo Infinio
mit Ladestation

„Gib dir einen Ruck und mach was für dein Gehör, hab ich mir gesagt.“

Anmeldung bis zum 28.03.2025.

**MACHEN SIE
ES WIE LISA:**

Testen Sie modernste Hörsysteme und steigern Sie Ihre Lebensqualität!

**JETZT TESTEN
UND UNVERBINDLICH
PROBETRAGEN**

GUTSCHEIN

Fotos: fotolia/contrastwerkstatt, Phonak

ZENTRALE WURZEN: JACOBSPASSE 17 • TEL.: 03425/852286
FILIALE WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
FILIALE NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
FILIALE GROITZSCH: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640



HELPER
HÖRSYSTEME

WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE



WANN? WAS? WO?

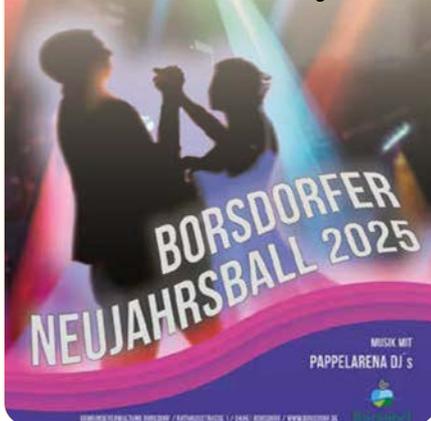
Veranstungstipps im Januar / Februar

Borsdorfer Neujahrsball 2025

Bei ausgelassener Stimmung sollen sich tanzfreudige Borsdorfer am **24. Januar** auf einen geselligen Abend bei gutem Essen und dem einen oder anderen Getränk freuen können. Stattfinden wir der Neujahrsball in unserer Zweifeldsporthalle, die sich für diesen Abend in einen echten Ballsaal verwandeln soll (danke schon mal an die Kollegen vom Bauhof). Wenn Sie beim Borsdorfer Neujahrsball dabei sein möchten, können Sie Karten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung erwerben. Im Preis enthalten sind ein Essen plus ein Willkommensgetränk. Eines wollen wir in gewohnter Form ebenfalls feiern, nämlich einige Bürgerinnen und Bürger für ihr freizeitleiches Engagement zu würdigen. Vergeben werden die Ehrenamtspreise in den Kategorien Kultur, Sport sowie Natur & Umwelt.

Wir freuen uns auf eine „... rauschende Ballnacht“ mit Musik, Tanz und guter Laune.

Gemeindeverwaltung Borsdorf



Januar/Februar

18.01. | 17.00 Uhr**Weihnachtsbaumverbrennen & Glühweinparty**

Schlosspark Brandis, Schulstraße 1

18.01. | 17.00 Uhr**Neujahrfeuer**

Gerätehaus Feuerwehr Beucha, August-Bebel-Straße 10

24.01. | 19.00 Uhr (Einlass: 18.00 Uhr)**Borsdorfer Neujahrsball**

Zweifeldsporthalle

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie links im Kasten.

29.01. | 20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)**Wir geben unseren Affen Zucker**

Kabarettabend mit SanftWut-Programm von und mit Uta „Moni“ Serwuschok und Thomas „Manni“ Störell, Kartenvorverkauf: Iris Blumeneck, Oberschule, Autolackiererei Kolar, Kfz-Werkstatt Gert Sämisch sowie telefonisch unter 0177 4928238. Oberschule Brandis, Poststraße 20

01.02. | 19.30–22.00 Uhr**Verrückt Bleiben**

Bauchrednershow mit Roy Reinker Kartenvorverkauf unter www.meine-tanzschule-taucha.de Meine Tanzschule Taucha, Richard-Bogue-Straße 2

08.02. | 10.30 Uhr**Glühweinwanderung**

Treff am Parkplatz, Bahnhof Borsdorf
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 27.

08.02. | 15.00 Uhr**Gedenkveranstaltung**

zum 80. Jahrestag der Ermordung von Margarete Blank und zum 50. Jahrestag der Gründung der Gedenkstätte in Panitzsch
Kirche Panitzsch

08.02. | 15.00–17.00 Uhr**Kinderball für die Drei- bis Vier-Jährigen**

Kartenvorverkauf unter www.meine-tanzschule-taucha.de Meine Tanzschule Taucha, Richard-Bogue-Straße 2

15.02. | 19.00–22.00 Uhr**„Love is in the Air“**

Tanzabend für Paare
Kartenvorverkauf unter www.meine-tanzschule-taucha.de Meine Tanzschule Taucha, Richard-Bogue-Straße 2

Vorschau

08.03. | 19.00–23.00 Uhr**Frauentagsparty**

Kartenvorverkauf unter www.meine-tanzschule-taucha.de Meine Tanzschule Taucha, Richard-Bogue-Straße 2

22.03. | 09.00–13.00 Uhr**Frühjahrsputz**

Spielplatz Zweenfurth
Dorfstraße 13a, Borsdorf

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

BA

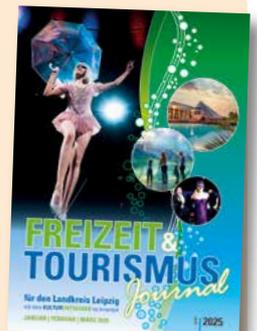
Sie möchten mehr aktuelle Nachrichten und Informationen aus Ihrer Gemeinde? Das Borsdorfer Amtsblatt gibt es auch online.

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook.



Diese und weitere Kulturhighlights aus unserer Region finden Sie in der aktuellen Ausgabe des **Freizeit & Tourismus Journal**, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.





Durch Borsdorf im Advent



In der Adventszeit fanden zwei Historische Rundgänge durch unseren Ort mit Heimatfreundin Sylvia Gierke statt. Der erste am 30.11.2024 hatte den Borsdorfer Weihnachtsmarkt zum Ziel. Beim zweiten Mal führte sie die interessierten Teilnehmer zum Borsdorfer Heimatmuseum, wo man es sich nach der Wanderung bei Glühwein und Plätzchen gemütlich machen konnte. Als draußen ganz leise Schneeflöckchen vom Himmel fielen, war „Leise rieselt der Schnee“ das passende Lied, wozu nach einem 2. Glühwein auch alle einstimmten. Danach folgte noch „O Du fröhliche Weihnachtszeit“. Besinnlich erzählte man von früheren Weihnachtsbräuchen in den Familien.

Auch die Neujahrswanderung um den Werbeliner See am 4. Januar 2025 fand großen Anklang und ist bei Erscheinen dieser Ausgabe schon Vergangenheit. Mit einer „Glühweinwanderung“ soll es am Samstag, den 8. Februar weitergehen. Alle Informationen sind unten auf dem Plakat zu finden.

Großer Dank gilt Sylvia Gierke für ihr Engagement und die stets tolle Vorbereitung.

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen des Heimatvereins Borsdorf sind immer auf unserer WebSite zu finden.

www.heimatverein-borsdorf.de



Glühweinwanderung

vor den Toren Borsdorfs

Einladung für alle Interessierten

(auch Nichtmitglieder des Heimatvereins)

Wann: Sonnabend, den 08.02.2025 um 10.30 Uhr

Treffpunkt+Ziel: Bahnhof Borsdorf - Parkplatz

Wanderziel: Wandertour durch Wiesen und Felder bei Borsdorf mit „Wärmepausen“ ca.15 km

Ausreichend Glühwein für unterwegs und natürlich auch die Wanderverpflegung für ein Picknick nicht vergessen
aktuelle Infos in WandergruppenApp und auf Startseite
www.heimatverein-borsdorf.de

Bei Regen fällt die Wanderung aus und bei starkem Frost wird die Streckenlänge etwas verkürzt.



MUSIKPARADE 2025 – Europas größte Tournee der Militär- und Blasmusik kommt nach Leipzig

Die MUSIKPARADE – Die neue Show 2025 mit Europas größter Tournee der Militär- und Blasmusik mit 400 Künstlern aus sieben Nationen! Am **24. Januar 2025** wird die **Quarterback Immobilien Arena Leipzig** zum Schauplatz dieses einzigartigen Spektakels, das um **19.30 Uhr** stattfindet.

Ein besonderes Highlight ist der Auftritt von Fabrizio Levita, dem international bekannten Popsänger, der mit seiner beeindruckenden Karriere und emotionalen Performance das Publikum begeistern wird.

Mit jährlich mehr als 100.000 Besuchern ist die Musikparade die größte und erfolgreichste Tournee ihrer Art.

Neben anspruchsvoller Livemusik, fesselnden Choreografien und beeindruckenden Uniformen erwartet die Besucher*innen der Musikparade in der rund dreistündigen Show ein Feuerwerk an Musik und Farben.

PM, Musikparade GmbH





Raumschiff MFC – Flucht aus dem Un(d)iversum



Am Samstag, dem **22. Februar** sowie am **01. März** geht es in der Kulturscheune in Nimbschen jeweils ab 19.30 Uhr auf Raumfahrt. Der Muldental Faschingsclub zündet die Triebwerke und startet mit dem Raumschiff MFC zur Flucht aus dem Un-Diversum. Plätze im Raumschiff gibt es ebenso für die große Rosenmontagsparty am **03. März**. In dem rund einstündigen Programm erleben die Raumfahrtgäste Witz, Musik und Tanz, gepaart mit einigen Überraschungen, die das Un(d)iversum so einzigartig und eigen machen. Am Ende sollte die Flucht hoffentlich gelingen und es wird bei Speis,

Trank sowie musikalischer Unternehmung gefeiert bis der Tank leer ist. Wen es nicht mehr am Boden hält und wer gemeinsam mit der Raumschiffbesatzung hoch hinaus möchte, dem wird ein Plätzchen freigehalten im Raumfahrzeug, welches ordentlich in Bewegung gesetzt wird. Dabei ist auch an die nachfolgenden Faschingsgenerationen gedacht. Am **21. Februar** lädt der Muldental Faschingsclub ab 19.30 Uhr zum House-Fasching. Die Raumfahrt durch das Un(d)iversum gibt es als Programm auch dort, ergänzt um einen Reiseausklang mit namhaften DJs.

Dia Plattenpussys, Tom & Struppi, DJ Tonsen und Alex Smith verlängern den Faschingsflug bis tief in die Nacht. Hierfür gibt es nur noch wenige Restkarten. Die Kleinen Raumschiffkapitäne, Aliens und Superhelden werden am **02. März** beim Kinderfasching Groß gefeiert. An verschiedenen Spiel- und Spaßstationen wird den Kindern und Eltern ab 15.00 Uhr in der Kulturscheune in Nimbschen ein bunter und aufregender Nachmittag geboten. Karten für alle Veranstaltungen gibt es bei Muldental TV in der Langen Straße 3 in Grimma. *PM, Muldental TV*

Tag der Liebenden

Am **14. Februar** ist der Tag der Liebenden. Viele Paare feiern auf unterschiedliche Weise an diesem Tag ihre anhaltende Liebe. Sie lassen sich so einiges einfallen um mit der oder dem Liebsten einen schönen Tag zu verbringen. In Deutschland gewann der Valentinstag an Bekanntheit durch den Handel mit Blumen, besonders jedoch durch die intensive Werbung der Blumenhändler und Süßwarenfabrikanten. Der Ursprung des Festes soll aber durch den Heiligen Bischof Valentin gekommen sein, der verliebte Paare christlich traute.



Wie die Welt den Valentinstag feiert
Verliebte aus Deutschland gehen sehr gerne essen und machen sich einen schönen Tag zu zweit in romantischer Atmosphäre. In Japan schenken die Frauen den Män-

nern Schokolade. Einen Monat später am White Day erwarten sie als Gegengeschenk weiße Schokolade zurück. In Finnland gilt der Valentinstag als Freundschaftstag. Man macht den Menschen, die man gern hat, eine Freude. Doch egal, an welchem Ort man sich befindet und welche Zeit geschrieben steht: der Tag der Liebenden braucht kein Datum. Die Liebe ist überall und zu jeder Zeit!
akz-o (Fotos: pixabay.com/akz-o)

LLJ Landkreis Leipzig Journal online

Informieren
Entdecken
Erleben

QR Code
youtube.com/@druckhausborna

Folgen Sie uns auf:

Dirk Dylong

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net



Das Freizeit & Tourismus Journal ist erschienen

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Januar ist die aktuelle Ausgabe 1/2025 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig erschienen, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entde-

ckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige

Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.
www.druckhaus-borna.de

500 Jahre Auerbachs Keller Leipzig Denkwürdig, Ehrwürdig, Jubelwürdig!



„Eines der ältesten Gasthäuser der Welt“, „Innerhalb Leipzigs das älteste, durchgängig bewirtschaftete Lokal“, dem Urteil der Weltpresse nach „ikonisch“. Superlative beschreiben dieses Wahrzeichen im Herzen der Leipziger Innenstadt. Weltweit wird es zu den fünf bekanntesten Gastronomien gezählt.

Zwischen Goethe, Geschichte und Gastlichkeit

Als Dr. Heinrich Stomer von Auerbach im Jahr 1525 erstmals Wein im Keller seines Hauses an Studenten ausschenken ließ, war dies die Geburtsstunde für eines der traditionsreichsten Gasthäuser Deutschlands – Auerbachs Keller. Der Leipziger Mediziner und Universitätsprofessor legte den Grundstein für eine bis heute andauernde Erfolgsgeschichte....

(Lesen Sie weiter auf Seite 8 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2025.)

Wanderung zwischen Thüringen und Sachsen



An der Nahtstelle zwischen Altenburger und Kohrener Land offenbart sich uns ein kulturlandschaftlicher Reichtum, der in dieser Dichte nur noch an wenigen anderen Stellen im Raum südlich von Leipzig zu finden ist. Mit der Pleißenau, dem Forst Panna, den Eschefelder Teichen und der Wyhraue werden höchst abwechslungsreiche Landschaften gequert, die auch vielfältige Möglichkeiten zur Naturbeobachtung bieten. Idyllische dörfliche (Fockendorf) und kleinstädtische Ortslagen (Frohburg) liegen am Weg, erstere mit der alten Papierfabrik als Monument der Industriekultur, letztere mit Schloss und Museum. Mit dem Pannaer See ist auch eine eindrucksvolle Bergbaufolgelandschaft dabei. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 26 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2025.)

30 Jahre Freizeitbad RIFF Bad Lausick



In diesem Jahr wird das RIFF 30 Jahre alt. Ein guter Grund zum Feiern, wie wir finden! 1995 – so etwas hatte Sachsen noch nicht erlebt! Ob aus Leipzig, Döbeln oder Chemnitz, aus ganz Sachsen kamen damals die Gäste und nahmen zum Teil weite Wege in Kauf. Bad Lausick und das RIFF war in aller Munde und wurde bekannt. Lange Schlangen, bis hin zum Parkplatz waren keine Seltenheit. Der RIFF-Alltag nahm seinen Lauf und das RIFF-Team meisterte Gewaltiges. Und dies bis heute – sage und schreibe 30 Jahre!

Im Freizeitbad RIFF in Bad Lausick können die Gäste wunderbar den Alltag hinter sich lassen. Eintauchen, abtauchen, genießen – das Freizeitbad RIFF ist Wasserparadies, Sportstätte und Wellnesstempel zugleich. Aufregende Attraktionen wie die 118 Meter lange Reifenrutsche „Grazy River“, ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 34 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2025.)





Kälte beeinflusst Reichweite von E-Autos

Kälte beeinflusst die Leistung und die Reichweite von Elektrofahrzeugen. Bei niedrigen Temperaturen kann die Reichweite eines Elektroautos um 20 bis 30 Prozent sinken. In extremen Fällen, insbesondere bei Kurzstrecken, kann der Verlust sogar bis zu 50 Prozent betragen. Um die Auswirkung von Kälte zu minimieren, hilft es schon, unnötige elektrische Verbraucher wie beheizte Scheiben oder Spiegel auszuschalten oder auch Sitz- und Lenkradheizung zu verwenden statt der Innenraumheizung.

Im Winter wird mehr Energie für Heizung und Batterie des Fahrzeugs benötigt. Dies erhöht den Gesamtenergieverbrauch und reduziert die verfügbare Reichweite weiter. Falls vorhanden, Auto in Garage oder einem geschützten Ort parken. Dies hilft, die Batterie und den Innenraum wärmer zu halten.

Die reduzierte Leistung der Batterie bei Kälte bedeutet auch eine geringere Fahrleistung. Einige Fahrzeuge begrenzen die Leistung, bis die Batterie auf Betriebstemperatur gebracht wurde. Viele Elektroautos verfügen über eine Funktion, die die Batterie vorheizt, wenn das Fahrzeug an die Ladestation angeschlossen ist.

mid/sp-o (Foto: pixabay.com/mid/sp-o)

Führerschein hoch im Kurs

Fast alle jungen Menschen mit Führerschein träumen vom eigenen Auto. Laut einer Umfrage vom Marktforschungsinstitut Civey im Auftrag der DEVK halten fast 94 Prozent der 18- bis 25-Jährigen ein eigenes Fahrzeug für wichtig – unabhängig davon, ob sie in ländlichen Gebieten, Klein-, Mittel- oder Großstädten leben. Ein eigenes Auto bringt jedoch auch finanzielle Belastungen mit sich. Bei der Kfz-Versicherung sind die Beiträge für Fahranfängerinnen und Fahranfänger höher, weil sie noch keine schadenfreien Jahre gesammelt haben. Die DEVK bietet beispielsweise spezielle Rabatte und Sparmöglichkeiten. Beim „Junge-Leute-Tarif“ etwa erfolgt eine Einstufung in eine bessere Schadenklasse, wenn Familienmitglieder weitere Verträge beim Kölner Versicherer haben. Infos unter www.devk.de/junge-leute. djd



Fast alle jungen Menschen mit Führerschein träumen vom eigenen Auto. (Foto: djd/DEVK/Jürgen Naber)

DER NEUE 7-SITZER VW TAYRON



Mehr Raum für alle(s).

Kraftvolles Design außen, Premium-Feeling im Innern. Den rund 4,8 m langen Tayron prägt ein klares, markantes SUV-Design. In der Frontpartie sorgen LED-Scheinwerfer und das serienmäßig illuminierte VW-Zeichen für eine unverwechselbare Lichtsignatur in die Nacht.

Die **zweite Sitzreihe** im neuen Tayron können Sie je nach Situation anpassen. Ob für **sieben Personen** mit bis zu 850 Litern Kofferraumvolumen, als Fünfsitzer mit bis zu **885 Litern Raum für Ihr Gepäck** oder als eHybrid – ebenfalls für bis zu fünf Personen und 705 Litern Platz im Kofferraum.

z.B. Tayron Life 1,5 l eTSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-DSG | Energieverbrauch kombiniert: 6,2 l/100km und CO₂-Emission kombiniert: 142 g/km | CO₂-Klasse: E

Top ausgestattet kommt der neue SUV serienmäßig schon mit modernsten **Fahrassistenzsystemen**, wie dem Spurwechsellassistent Side Assist, Travel Assist und automatische Distanzregelung ACC. Außerdem bietet er Ihnen den **notigen Komfort und die gewünschte Konnektivität für lange Fahrten** mit der ganzen Familie.

Wir beraten Sie gerne zu Ihrem **persönlichen Traumwagen**.

Vorbestellung jetzt



Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500

www.autohaus-graupner.de

post@autohaus-graupner.de



Waffelzeit – Winterliche Köstlichkeit

Der Winter lädt mit seiner kühlen, klaren Luft zum Genießen ein. Ob gemütliche Spaziergänge durch den Schnee oder winterliche Köstlichkeiten, diese Jahreszeit bietet vielfältige Genussmomente.

Käse und Gemüse – die perfekte Kombi

Stilfser Käse g.U. gibt vielen Gerichten einen herzhaft-alpinen Kick. Sein dezenter, an getrocknetes Gras und Nüsse erinnernder Duft und leichter Karamellgeschmack verleihen frischem Gemüse eine ganz eigene, feine Würze. Eine 30-Gramm-Standardscheibe enthält etwa sieben Gramm Protein, doch nicht nur das: der mit mikrobiellem Lab hergestellte Käse passt auch hervorragend zu einer vegetarischen Ernährung. Aber das Entscheidende ist sein unverwechselbares, kräftig-feines Aroma. Es macht diesen Käse zur idealen Begleitung nicht nur der traditionellen alpinen Küche, sondern auch leichter, gemüsebetonter Kost.

Rezeptipp: Eierwaffeln mit Käse

Zutaten für 2 Personen:

Für die Creme: 2 Stiele Dill, nur die Blätter, 1/2 TL grobes Meersalz, 200 g fettarmer Joghurt, 100 g fettarmer Frischkäse, 1 Knoblauchzehe, gerieben, 1 Minisalatgurke, entkernt und gerieben,



(Foto: Südtiroler Speck g.g.A. und Stilfser Käse g.U./akz-o)

Pfeffer, 1 Minisalatgurke, entkernt und in Scheiben (wird zum Schluss auf die Creme gesetzt).

Für den Teig: 4 Eier, 2 EL Dinkelmehl Type 630, 1/2 TL Backpulver, 100 g Stilfser Käse g.U., gerieben, Salz & Pfeffer.

Zubereitung

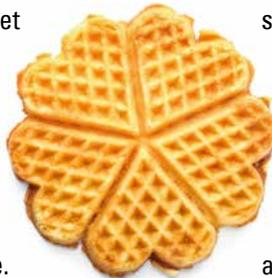
Für die Creme: Mörsert den Dill mit dem Salz ganz fein und gebt ihn mit den übrigen Zutaten in eine Schüssel, in der ihr alles gut verrührt. Die zweite Gurke bitte beiseitelegen.

Für den Teig: Schlagen die Eier in einer Schüssel auf, rührt

Mehl und Backpulver darin glatt, reibt den aromatischen Käse für ein absolutes Geschmackserlebnis hinzu und schmeckt mit Salz und Pfeffer ab. Heizt euer Waffeleisen auf mittelhohe Temperatur auf und backt nacheinander zwei Waffeln aus dem Teig.

Bestreicht die Waffeln nun mit der Creme und genießt sie mit den Gurkenscheiben, etwas Dill und frischem Pfeffer.

Weitere Rezepte sind unter www.qualitaeteuropa.eu abrufbar.



(Fotos: Pixel-Shot/ stock.adobe.com, ksenia32/ stock.adobe.com)

Kann Wasser aus dem Hahn schlecht werden?

Trinkwasser direkt aus dem Hahn ist umweltfreundlich, gesund und günstig. Aber ist es auch haltbar? Dr. Stefan Koch, Experte beim Forum Trinkwasser, sagt:

- Wird Leitungswasser in einem Glas oder offenen Behältnis aufbewahrt, kann sich nach einiger Zeit der Geschmack verändern. Schlecht ist das Wasser dadurch aber nicht, sondern kann in der Regel auch nach ein bis zwei Tagen noch problemlos getrunken werden.
- Viel länger als zwei Tage sollte das Wasser nicht offen herumstehen, denn in der Luft befindliche Partikel und Bakterien können ins Wasser gelangen.
- Leitungswasser statt in Einweg-Plastikflaschen besser in luftdicht verschlossenen Glasflaschen abfüllen.
- Wasser zum Trinken oder Kochen immer so lange laufen lassen, bis es kühl aus dem Hahn kommt.

djd



djd/Forum Trinkwasser/isoart - stock.adobe.com

JAHRES
INVENTUR
VERKAUF

Schnell
sein lohnt
sich!

BIS
ZU
70%

AUF AUSSTELLUNGSSTÜCKE

QR-Code scannen! www.moebel-grieger.de



Grosser
SALE! EINMALIG VERLÄNGERT!



**möbel
grieger**
kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG | Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 | 04827 Gerichshain | FÜR SIE DA: Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr | Sa. 9 bis 14 Uhr



Hilfestellung beim Bad-Umbau

Wer sein Bad modernisieren und dabei barriereärmer gestalten will, wird vom Staat auch unabhängig von Alter oder Pflegestufe unterstützt – etwa mit maximal 2.500 Euro Zuschuss durch das KfW-Programm 455-B „Altersgerecht Umbauen“ oder einen KfW-Kredit 159. Diese Hilfen richten sich an alle, die in der Wohnung Barrieren reduzieren und mehr Wohnkomfort schaffen wollen. Auch Mieter können den Umbau ihres Bads anstoßen. Ein Easy Bathroom wird den Bedürfnissen kontinuierlich angepasst. So übernimmt die Krankenkasse im Bedarfsfall vom Arzt verschriebene Ausstattungselemente wie Haltegriffe oder auch Dusch-WCs entsprechend dem Hilfsmittelverzeichnis, wenn diese einer drohenden Behinderung vorbeugen oder eine Behinderung ausgleichen. Schon ab Pflegegrad 1 gibt es Zuschüsse für „wohnumfeldverbessernde Maßnahmen“.

Viele Installationsbetriebe beraten auch zu den Fördermöglichkeiten altersgerecht gestalteter Bäder oder übernehmen eine Antragstellung. Gute Anlaufstellen sind auch die Wohnberatungsstellen, die Zugänglichkeit und Barrierefreiheit im Wohnungsbestand erreichen wollen. Sie arbeiten unabhängig und für Ratsuchende meist kostenlos.

Weitere Informationen: www.aktion-barrierefreies-bad.de
spp-o (Foto: Hewi/S800/spp-o)



Farbe bekennen bei der Inneneinrichtung

Wände machen Räume: Die Wandgestaltung hat entscheidenden Einfluss auf die Wirkung des Zuhauses. So können etwa Profis aus dem Malerhandwerk vor Ort mit der richtigen Kombination aus Untergrundspachtelung, Vlies, Farbe und Werkzeugen perfekt glatte Wände schaffen. Sie stehen für ein edles Ambiente und passen zu nahezu jedem Einrichtungsstil. Für individuelle Effekte eignen sich Kreativtechniken mit Lasuren oder metallische Wandgestaltungen. Mit ihren Reflexionen verleihen sie Innenräumen eine exklusive Note. Tapeten in verschiedenen Designs können zum Eyecatcher im Raum werden. Die Wirkung lässt sich vorab mit dem Raumdesigner etwa unter www.brillux.de/zuhaus testen. Die Umsetzung der neuen Wunschwand übernimmt das Handwerk vor Ort.



djd (Foto: djd/Brillux)

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!



Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau

«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Ein Begriff für Qualität

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

Alte Türen?

Wieder schön in 1 Tag!



Renovieren ohne Rausreißen



Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhrlich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain

Schautag
am 1. Februar 2025,
von 9.00 – 12.00 Uhr

www.uhrlich.portas.de
PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

ARCHITEKTURBÜRO STEFAN MARTIN

Architektur und Gestaltung Ihrer Bauwerke
von der Idee bis zur Ausführung

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt (FH) Stefan Martin
Bahnhofstraße 4 • 04451 Borsdorf

Tel.: 034291 40215
Fax: 034291 40219

E-Mail: stefan.martin@architekten-martin.de



Bis zum 28. Februar
2025 wechseln und
Gutschein sichern.

**Dein Gönn-dir-Bonus: Hol dir
Leipziger Energie und shoppe für
50 € im Paunsdorf Center!**

Wechsle bis zum 28. Februar 2025 zu den
Leipziger Stadtwerken und sichere dir mega
günstige Energie und **50 € Shopping-Guthaben**
für Mitteldeutschlands größtes Shoppingcenter.

L.de/stadtwerke



Jetzt
mit **50 €**
Gönn-dir-Bonus*



Jedes
WATT
mega &
günstig

L Leipziger
Stadtwerke



Heizkosten sparen, Komfort gewinnen

So lernt das Haus, die Wärme optimal zu regulieren



Smarte Heizungssteuerungen erhöhen den Wohnkomfort und helfen dabei, die Energiekosten zu senken. (Foto: djd/Somfy/LStockStudio - AdobeStock)

Nicht nur die Heiztechnik und der Dämmstandard haben Einfluss auf die Heizkosten in unseren Häusern und Wohnungen – auch das Verhalten der Nutzer spielt eine große Rolle. Wenn etwa die Heizung zu Zeiten voll durchläuft, in denen die Bewohner im Büro, in der Schule oder im Bett sind, wird Energie verschwendet. Ein schnelles Aufheizen auf Wohlfühltemperatur, wenn man nach Hause kommt, steigert die Heizkosten ebenfalls. Besser aufgehoben ist die Heizungsregelung daher bei einem intelligenten Smarthome-System, das sich den Gewohnheiten der Hausbewohner optimal anpasst.

tem, das sich den Gewohnheiten der Hausbewohner optimal anpasst.

Optimale Temperaturen in jedem Raum

Die sogenannte „Behaglichkeitsnorm“, die ISO-Norm 7730, gibt Temperaturempfehlungen für alle Bereiche im Haus. Für Wohn-

und Arbeitsräume sowie Kinderzimmer empfiehlt sie 20 bis 22°C, in der Küche 18 bis 20 Grad, im Schlafzimmer 16 bis 18 Grad, im Bad dürfen es 24 bis 26 Grad sein. Wenn die Zimmer tagsüber oder während der Nachtstunden nicht genutzt werden, kann die Temperatur sinken – aber nicht zu tief, da sonst das Aufheizen mehr Energie verbraucht als durch die Senkung gespart wird. Alle diese Parameter von Hand optimal zu steuern ist nahezu unmöglich. Zur Mindestausstattung für eine effiziente Steuerung gehören daher smarte Thermostate. Sie ermöglichen eine individuelle Voreinstellung der Temperaturen in jedem einzelnen Raum – genau angepasst an seine Nutzung. Durch die Integration in eine Smarthome-Zentrale wie TaHoma Switch von Somfy kann die gesamte Regelung an einer Stelle voreingestellt werden, auch weitere Komponenten wie Wetter- und Lichtsensoren können eingebunden werden. Zudem lassen sich Steuerungen per App oder Sprachbefehl vornehmen, etwa mit Amazon Alexa oder Google Assistant – ein echter Komfortgewinn. Unter www.somfy.de gibt es dazu mehr Infos und Tipps.



Wenn das Smarthome-System auch die Heizung steuert, können die Bewohner sich auf optimalen Wohnkomfort verlassen und zugleich Heizkosten einsparen. (Foto: DJD/Somfy)

und Arbeitsräume sowie Kinderzimmer empfiehlt sie 20 bis 22°C, in der Küche 18 bis 20 Grad, im Schlafzimmer 16 bis 18 Grad, im Bad dürfen es 24 bis 26 Grad sein. Wenn die Zimmer tagsüber oder während der Nachtstunden nicht genutzt werden, kann die Temperatur sinken – aber nicht zu tief, da sonst das Aufheizen mehr Energie verbraucht als durch die Senkung gespart wird. Alle diese Parameter von Hand optimal zu steuern ist nahezu unmöglich. Zur Mindestausstattung für eine effiziente Steuerung gehören daher smarte Thermostate. Sie ermöglichen eine individuelle Voreinstellung der Temperaturen in jedem einzelnen Raum – genau angepasst an seine Nutzung. Durch die Integration in eine Smarthome-Zentrale wie TaHoma Switch von Somfy kann die gesamte Regelung an einer Stelle voreingestellt werden, auch weitere Komponenten wie Wetter- und Lichtsensoren können eingebunden werden. Zudem lassen sich Steuerungen per App oder Sprachbefehl vornehmen, etwa mit Amazon Alexa oder Google Assistant – ein echter Komfortgewinn. Unter www.somfy.de gibt es dazu mehr Infos und Tipps.

Immobilien-Profi-Tipp



Zum privaten Immobilienverkauf

80% der Kaufinteressenten melden sich in den ersten 10 Tagen nach Start des Verkaufs. Um einen optimalen Verkauf zu gewährleisten, ist die Verkaufsstrategie entscheidend. Im weiteren Verlauf sinkt die Nachfrage um bis zu 80%! Wer also zu Beginn nicht den idealen Käufer findet, muss damit rechnen dass sich der Verkauf sehr in die Länge zieht. Abstriche beim Kaufpreis sind die Folge. Die Konsequenz sind Verluste um bis zu 15% des Marktwertes.

JETZT KOSTENFREIES ERSTGESPRÄCH INKL. BEWERTUNG VEREINBAREN!



www.ImmoLeipzig.de
01 78 - 83 38 705

Energiegewinne durch clevere Fensterbeschattung

Die zentrale Steuereinheit kann zusätzlich die natürliche Sonneneinstrahlung für Energiegewinne nutzen. Elektrisch betriebene Rollläden und Jalousien etwa öffnen bei Sonnenschein und lassen die energiereiche Strahlung unseres Zentralgestirns in das Haus. Nachts oder wenn sich die Sonne hinter dicken Wolken versteckt, schließen die Behänge und verringern Wärmeverluste über die Fensterflächen.

djd

Ihr zuverlässiger Partner für
WEG-, Miet- und Sonderverwaltung



Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH
Leipziger Str. 32 in 04827 Gerichshain
+49 34292 860266 • info@gbw-gerichshain.de



- Beratung
- Bewertung
- Verkauf
- Vermietung

Springerstr. 3 | 04105 Leipzig
tino@roessnerimmobilien.de
www.roessnerimmobilien.de
0341 2563039



Ihre Zufriedenheit ist unser Erfolg



Wie teuer darf eine Beerdigung sein?

Studie gibt Einblick in die Handhabung der Bestattungskosten

Wer die Beerdigung eines geliebten Menschen zu organisieren hat, sieht unweigerlich auch die Kostenfrage auf sich zukommen. Der Hinterbliebene muss dann nicht nur entscheiden, wie der Verstorbene auf seine letzte Reise gehen wird, sondern auch, wie hoch die Ausgaben dafür sein sollen. Aktuelle Studienergebnisse geben einen Anhaltspunkt.

Wünsche werden berücksichtigt

Die Studie „Letzter Weg“, die der Bestattungswaldanbieter FriedWald im Sommer 2024 vom Marktforschungsinstitut rheingold durchführen ließ, befragte mehr als 800 Menschen, die in den letzten fünf Jahren einen Todesfall im Familien- oder Freundeskreis hatten und verantwortlich für die Organisation der Beerdigung waren. Deutlich kam zum Vorschein: Hinterbliebene berücksichtigen in jeglicher Hinsicht zuerst die Wünsche der verstorbenen Person. Genauere Details dazu kann man auf www.friedwald.de/letzter-weg-studie nachlesen. Wenn es der Vorstellung oder Persönlichkeit des Toten entspricht, werden auch höhere Kosten als sinnvolle Investition erachtet. Genauso kann ein sparsames Vorgehen oder eine kostengünstigere Entscheidung leichter getroffen werden, wenn dies den Wünschen der oder des Verstorbenen entsprach oder die Person selbst eher genügsam war.



*Eine Beisetzung im Wald kann feierlich gestaltet und dennoch kostenbewusst geplant werden.
(Foto: djd/Friedwald/Thomas Gasparini)*



Nitiphol/stock.adobe.com

Kosten spielen nur eine kleine Rolle

Mehr als die Hälfte der Befragten gaben laut der Studie zwischen 4.000 und 8.000 Euro für die Bestattung aus. Auch war

Traueranzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel
Filiale Borsdorf, Leipziger Str. 38
Tel. 034291 32103



Knöfel Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936

Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern
Tel: 034292 - 78936 / 24h

• ALLE BESTATTUNGSARTEN •

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Friedwaldbestattungen
Seebestattungen

- Gestaltung & Organisation von Trauerfeiern
- Überführungen zu jeder Zeit (Tag & Nacht)
- Annoncengestaltung & Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorgeregulung

☎ 034291/32103
Leipziger Straße 38, 04451 Borsdorf
borsdorf@bestattungshaushaensel.de | bestattungshaushaensel.de

Handwerksmeister Inh. mehrerer Autohäuser **JÖRG HEUTER** *... Einer von uns!*

Der Abbau von Bürokratie und die Förderung von Investitionen

Bürokratieabbau darf nicht nur eine leere Worthülse bleiben – wenn wir Bürokratie verringern, generieren wir wirtschaftliches Wachstum.

Das Vorantreiben der Infrastruktur

Der Ausbau von Straßen, Schienen und digitalen Netzen ist mit entscheidend für die Zukunft unserer Region. Ich möchte sicherstellen, dass der Landkreis Leipzig sowohl in der Stadt und auch auf dem Land eine moderne und gut vernetzte Infrastruktur hat.

Familien, Arbeit und Soziales

Arbeit muss sich wieder lohnen. Die Mitbürger, die fleißig sind und arbeiten, müssen belohnt werden. Die Menschen, die sich soziale Hilfe erschleichen, müssen motiviert werden sich wieder am Arbeitsleben zu beteiligen und ihren Beitrag zu leisten.

Ob das bisher geregelte Bürgergeld dazu beiträgt? Ich finde nicht.

Wichtig ist mir, dass unsere Großeltern, Eltern und Kinder ein generationengerechtes Auskommen haben.

Warum ich der Richtige bin? – Ich bin ein Macher!

2 STIMMEN FÜR



 www.facebook.com/jorg.heuter
 [jheuter_cdu](https://www.instagram.com/jheuter_cdu)

waeht-heuter.de